

DAS TROMMELKEN



**Herdringen
2015**

**Schützenfest
01.-03. August**

**Stadtschützenfest
19. September**



Schützenbruderschaft
unter dem Schutz des heiligen Antonius Eremit von 1751 e.V.
Herdringen



TROMMELKEN



2.....	Inhaltsverzeichnis
3.....	Werbung Volksbank
4.....	Grußworte Vorsitzende
5.....	Werbung WGS/Veh
6.....	Grußworte Königspaar
7.....	Bilder Königspaar
8....	Jungschützen/Kinderkönig/Werbung Dart
9	Bilder Schützenfest, Werbung ABC Fliesen
10....	Modernisierung der Gemeinschaftshalle
11....	Modernisierung der Gemeinschaftshalle
12.....	Werbung Walgenbach/Flügge
13.....	Sanierte Hallenbühne
14.....	Königsorden, Werbung Kleinschmidt
15.....	Jubelkönigspare
16.....	Bilder
17.....	Bilder
18....	Jubilare 2015, Werbung Schulte & Todt
19....	Werbung Jäcker & Majewski/ Alteköster
20.....	Bilder aus alten Zeiten
21.....	Bilder aus alten Zeiten
22.....	Ämterliste 2015, Werbung LVM
23....	Pokalschießen, Werbung Weingut Frey
24.....	Werbung M. Schwingenheuer, bema
25.....	Einteilung Vogelträger
26.....	Bilder
27.....	Werbung Sparkasse
28.....	Wiegeaktion Führer
29....	Wiegeaktion Führer, Werbung W.Müller
30.....	Wiegeaktion Führer
31.....	Werbung Alte Post/ Pater
32.....	Bilder, Werbung Rest
33.....	Werbung Hermann Vogt
34.....	Freilichtbühne baut
35..	Wbg. Medienhafen, Ingenieurbüro Schulte
36.....	Vorstand der Bruderschaft
37.....	Werbung Hubert & Thomas Henneke
38.....	Festprogramm Samstag und Sonntag

Inhaltsverzeichnis

39.....	Festprogramm Montag, Wbg. C. Schulte
40..	Werbung Starke Metallbau/Münstermann
41....	Eintrittspreise, Wbg. Fahrschule Alberts
42.....	Festmusik, Werbung Betkerowitz
43.....	Madison Band
44.....	Schießgruppe
45.....	Schießgruppe
46.....	Biergart'n Blos'n
47.....	Neue Vogelträger, Werbung Taxi Dora
48.....	4. Führerkonvent
49.....	Werbung Landhotel Dietzel
50.....	Verstorbene, Werbung Nolte
51.....	Werbung Pieper/Goeke
52 ...	Schützenbruderschaft verliert Ehrenmitglied
53...	Schützenbruderschaft verliert Ehrenmitglied
54.....	15 Jahre Jungschützen
55.....	Werbung Fahnen Brühmann
56...	Jugendschutzgesetz, Wbg. Ingenieur Greve
57.....	Die Bruderschaft gratuliert
58.....	Wbg. Friseur Reuther/Partyservice NRW
59.....	Kaffeetrinken der Königinnen
60.....	Rätsel, Werbung Eisenberg
61.....	Bilder, Werbung Hechler & Schütz
62.....	1. Arnsberger Stadtschützenfest
63.....	Teilnehmer, Wbg. Deimann
64.....	Festablauf Stadtschützenfest
65..	Stadtschützenfest, Wbg. Bäckerei Greve
66.....	Stadtschützenfest
67.....	Werbung Veltins
68.....	Aus dem Tagebuch eines Führer's
69.....	Aus dem Tagebuch eines Führer's
70.....	Vorstandsfoto
71.....	Vorstandsfoto
72.....	Werbung Comet
73.....	News zum Schützenfest
74.....	Nachwort, HPP
75.....	Impressum, Werbung Maler Henneke

2015

Viel
Spaß beim
Schützenfest!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die Zukunft steckt voller Fragen. Sprechen wir über Ihre und finden wir gemeinsam Antworten. Lassen Sie sich von uns genossenschaftlich beraten:

■ persönlich ■ fair ■ partnerschaftlich

Vereinbaren Sie einen Termin in einer Filiale in Ihrer Nähe,
unter 02932 951-0 oder auf www.vb-sauerland.de



**Volksbank
Sauerland eG**





Grussworte der Vorsitzenden

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, liebe Herdringer, sehr geehrte Festbesucher aus Nah und Fern,

im Namen des gesamten Vorstandes der Schützenbruderschaft St. Antonius Herdringen laden wir sehr herzlich ein, mit uns gemeinsam vom 01. – 03. August unser traditionelles Schützenfest zu feiern.

Mit der 9. Auflage dieser Festzeitschrift haben wir wieder die Gelegenheit, Sie mit allerlei interessanten und informativen Beiträgen in bunter und attraktiver Verpackung auf unser Hochfest vorzubereiten. Dazu möchten wir uns bei allen Inserenten und Redakteuren herzlich bedanken.

In der Woche zwischen Bierprobe und Schützenfest werden die Vogelträger die Krähe von Tür zu Tür tragen. Hier haben sich drei neue Vogelträgergruppen gefunden, die erstmals ihren Dienst aufnehmen. Herzlichen Dank! An dieser Stelle möchten wir allen Bewohnern danken, die unsere Vogelträger herzlich Willkommen heißen. Wir freuen uns wieder auf ein festlich geschmücktes Dorf, gleichzeitig bitten wir, dass alle Herdringer Bürger ihre Dorffahne hießen.

Im Mittelpunkt des diesjährigen Schützenfestes stehen wieder unsere aktuellen Regenten. An der Spitze das amtierendes Königspaar, Karl-Josef Schmidt und Verena Knaup,

die uns in dem abgelaufenen Schützenjahr mit ihrem Hofstaat sympathisch repräsentiert haben. Gefolgt vom Jungschützenkönig Jannis Becker und allen Jungschützen, die unserer besonderen Aufmerksamkeit und Unterstützung bedürfen. Sie stellen die Zukunft unseres Vereins dar. Nicht zu vergessen unsere Jüngsten, das Kinderkönigspaar Vivien Schürmann und Jonas Eickel. Mit ihnen und ihren Amtsnachfolgern freuen wir uns auf drei unbeschwerte Volksfesttage in unserem Krähendorf.

Liebe Herdringer Bürger, in diesem Jahr dürfen wir das erste Fest der Arnsberger Schützen ausrichten. Dazu begrüßen wir die Schützenvereine aus dem ganzen Arnsberger Stadtgebiet. Für alle Altersstufen bieten wir durch eine Vielzahl von Musikgruppen Brauchtums-, Unterhaltungs- oder Biergartenmusik an, es ist sicherlich für jedermann etwas dabei. Daher bitten wir Sie, durch Ihre Teilnahme die Verbundenheit zu unserem traditionellen Schützenfest und am ersten Fest der Arnsberger Schützen zu zeigen.

Wir wünschen uns und Ihnen ein harmonisches Fest mit viel Freude und guten Gesprächen.

Mit Herdringer Schützengruß

Thomas Reiß & Hans-Gerd Kaiser

Feste feiern!

WGS
Westfälischer Gastronomie-Service



WGS Westfälischer Gastronomie Service GmbH & Co. KG

Wehrscheid 11 · 57392 Schmallenberg · Fon 02974 96360 · Fax 02974 963640 · www.w-gs.de

Schützenfestsonntag
von 10.30 Uhr - 15.00 Uhr
geöffnet

Landgasthof
SCHWEINEBERG VEH

Bratwurst und Grillsteak
im Brötchen

Verkauf gegen Wertmarken! Nicht genutzte Marken
werden noch 14 Tage in unseren Geschäften eingelöst.



Grusswort des Königspaares

Liebe
Schützenschwestern,
liebe Schützenbrüder,
verehrte Herdringer und Gäste,

„Im siebten Jahr wird Traum wahr“ Das titelte die Westfalenpost im Bericht über das Vogelschießen im vergangenen Jahr. Es war tatsächlich traumhaft, der Vogel fiel und ich realisierte, dass es mir nach mehreren Anläufen endlich gelungen war, die Königswürde der Herdringer Schützenbruderschaft zu erringen.

Verena und ich waren von der Freude und den vielen Glückwünschen, die man uns entgegenbrachte, überwältigt. Seit dem verging die Zeit wie im Flug, und ein aufregendes und ereignisreiches Königsjahr neigt sich dem Ende zu.

Es hat uns viel Spaß gemacht und war uns eine Ehre die Schützenbruderschaft und unser „Krähendorf“ bei den vielen Veranstaltungen zu repräsentieren. Unser Hofstaat begleitete uns dabei mit viel guter Laune, Engagement und Unterstützung und sorgte überall für hervorragende Stimmung.

Unser Dank gilt allen, die das vergangene Jahr unvergesslich für uns machten. Unseren Familien und dem Hofstaat, die uns mit Rat und Tat zur Seite standen.

Bedanken möchten wir uns auch bei den Vorstandskollegen und ihren Damen für die tatkräftige Unterstützung. Liebe Führer, ein großes Dankeschön für Eure Hilfsbereitschaft und den Spaß, den wir zusammen hatten. Für die musikalische Begleitung bedanken wir uns bei allen Musikgruppen, die über das Jahr für tolle Stimmung sorgten.

Jetzt freuen wir uns darauf, das kommende Schützenfest gemeinsam mit Euch zu feiern und hoffen, dass es wieder genauso einzigartig und stimmungsvoll wird wie im vergangenen Jahr.

Wir wünschen unseren Nachfolgern ein wundervolles Jahr und soviel Spaß und Freude wie wir sie erleben durften.

*Euer Königspaar
Karl-Josef Schmidt und Verena Knaup*



Jungschützenkönig Kinderkönigin



Jungschützen-
könig
Jannis Becker



Kinderkönigin
Vivien Schürmann
& Jonas Eickel

Wir wünschen allen Krähen
ein schönes Schützenfest



DART Fördertechnik GmbH
Wiebelsheidestraße 20
59757 Arnsberg-Herdringen
Telefon: 0 29 32-97 38-0
Internet: www.dart-foedertechnik.de





Hofstaat 2013/2014



Die schönsten Fliesen...

- ... mit Top-Service
- ... mit individueller Beratung
- ... mit hochwertiger Ware
- ... und dabei (fast) **unschlagbar im Preis!**

Lernen auch Sie unser aktuelles Fliesenprogramm unverbindlich kennen!



ABC GmbH



Fliesen-Direktimport aus Italien
Martina Kahler

Arns Weide 4 • 59757 Arnsberg
Tel. 0 29 32 / 3 99 03 • Fax 6 39 39 9





Modernisierung der Gemeinschaftshalle

Im Februar diesen Jahres wurden gleich zwei Modernisierungsprojekte in der Gemeinschaftshalle begonnen. Unter der Leitung von Ralf Hülten-schmidt und Assistenz von Hubert Hennecke ging es an die Bühne in der Halle und den Jugendraum.

Für einen gewissen Zeitraum ist die Halle für Vermietungen gesperrt worden. Zunächst wurden die Rollbühne, die Vorhänge, der Medianschrank sowie der Schriftzug und die Wappen an der Rückseite der Bühne entfernt. Eine heimische Unternehmung ver-sah die Bühne mit einem Gerüst und die alte Beleuchtung der Bühne ist demontiert worden. Zur selben Zeit demontierten Mitglieder des Vorstan-des im Jugendraum die alte hölzerne Thekenanlage.

Während auf der Bühne die Holzdecke weichen musste, begann im Jugend-raum der Aufbau der Unterkon-struktion für die neue Thekenanlage. In Eigenleistung wurde dann der Jugendraum komplett neu gestrichen und mit Vertäfelung – wie sie auch in

der Gemeinschaftshalle zu finden ist – versehen. In diesem Zusammenhang war es sinnvoll, den Flur neben der Bühne und den Nebenräumen neu zu streichen.

Gleiches galt auch für den Eingangsbereich von der Straße in den Jugend-raum. Dieser wurde ebenfalls neu gestrichen und mit Bildern versehen. Im Jugendraum ist die neue Theke aus Edelstahl eingebaut worden und die hölzerne Trennwand zur Gemein-schaftshalle ist gewichen. Auch hier galt es noch einen Fluchtweg einzu-richten. Die neue, moderne Glaswand - als Abtrennung zur Gemein-schaftshalle - passt sich harmonisch in das neue Erscheinungsbild der Halle ein. Eine Überarbeitung der Beleuchtung im Jugendraum sowie neue Vorhänge runden das Erscheinungsbild nun ab. Die Hallenwand zur Bühne ist jetzt auch im Stil der restlichen Halle vertäfelt. Mit einem neuen Anstrich versehen, passt nun auch die Bühnenwand zum gesamten Erscheinungsbild. Als „Highlight“ werden Wandleuchten die

Stirnseite der Gemeinschaftshalle sowie den Jugendraum verzieren. Diese sind aus den alten, bunten Fensterscheiben des Jugend- und Speiseraums gefertigt worden.

Im Eingangsbereich der Gemeinschaftshalle ist eine Trennwand entstanden, die das Stuhllager vom Eingangsbereich abtrennt. Im (verkleinerten) Eingangsbereich hat das Bild von Helmut Stiewe sowie das Modell des Schützenhofes von Jan Müller seinen Platz gefunden.

Damit auch der letzte „Schandfleck“ in der Halle verschwindet, beschloss der Vorstand den maroden Hallen-

fußboden durch eine Fachfirma neu beschichten zu lassen.

Somit wurde in den letzten Jahren die komplette Gemeinschaftshalle renoviert (Ausnahme die Damen WC's), modernisiert und den rechtlichen Auflagen und Vorschriften angepasst. Des Weiteren wurde sie der Nutzung entsprechend umgestaltet und erstrahlt nun in einem völlig neuen Glanz.

Machen Sie sich selbst ein Bild.....

Wir bedanken uns bei allen Schützenbrüdern, die mit Rat und Tat diese Modernisierung möglich gemacht haben!

Weitere Bilder finden Sie auf der Internetseite der Bruderschaft



FLÜGGE

MALERMEISTER



59757 Arnsberg-Herdringen • Fürstenbergstr. 33
Tel. 0 29 32 / 3 13 42 • Fax 0 29 32 / 5 16 03

AKUSTIK- & TROCKENBAU

ELMAR WALGENBACH

Innenbau * Dachbau * Trennwände * abgehängte Decken

Elmar Walgenbach
Sternhelle 3
59757 Arnsberg

Tel.: 02932 - 36 142
Fax: 02932 - 20 24 10
Mobil: 0171 - 385 12 49



Sanierte Hallenbühne

Schon seit längerem stand eine Grundsanierung der Hallenbühne an. Nachdem in den vergangenen Jahren die Halle mit den großen Nebenräumen grundsaniert worden sind, war nun die Bühne dran.

Dem Wunsch, eine freundliche, an die übrige Gestaltung angepasste Bühne zu erhalten, wurde mit der Auswahl der Grundfarbe cremeweiß für Wände und Decke entsprochen.

Bevor mit den Malerarbeiten (Chr. Flügge) begonnen werden konnte, musste zunächst die alte, aus den Anfangsjahren stammende Holzvertäfelung der Decke, zusammen mit der alten Beleuchtungsanlage, demontiert und entsorgt werden. Daran anschließend wurde die rückseitige Wand als zweischalige Gipskartonwand (E.Walgenbach) neu aufgebaut und eine neue, abgehängte Gipskartondecke eingebaut.

Die Malerarbeiten erstreckten sich nicht nur auf die Wände und die Decke, auch der Anstrich des Fussbodens wurde erneuert.

Der zuvor abgenommene Vorhang wurde gereinigt, gekürzt, und parallel vor der ein-

zigartigen Rollbühne (Erfinder Fritz Köchling) neu aufgehängt.

Die weitere technische Ausstattung wurde zeitgemäß und mit Augenmaß errichtet.

Als Deckenbeleuchtung fungieren nun 24 moderne LED Downlight in dimmbarer Ausführung. In der Halle, auf Höhe des ersten Sturzes in 5 m Abstand zur Bühne, wurde eine Zweirohrtraverse eingebaut, an die 6 ebenfalls dimmbare Schweinwerfer montiert sind, mit denen Musikgruppen und Rednerpulte auf der Bühne optimal beleuchtet werden können. Zusätzlich wurden die für Beschallung der hinteren Halle notwendigen Lautsprecher mit an die Traverse gehängt.

Das Traversensystem wurde aus TÜV zugelassenen Bauteilen montiert und die Statik überprüft. An dieser Stelle sei bereits vorsorglich darauf hingewiesen, das im Rahmen von Hallenvermietungen aus Sicherheitsgründen unter keinen Umständen irgendwelche zusätzlichen Gegenstände an die Traverse gehängt werden dürfen!

Hans-Gerd Kaiser

Unser Königsorden stellt für uns ein dauerhaftes Andenken an ein unvergessliches Königsjahr dar.

Durch die kreativen Vorschläge der Goldschmiedin Heike Häger konnten unsere Ideen hervorragend umgesetzt werden, wofür wir uns auf diesem Wege nochmal herzlich bedanken.

Die Form des Ordens setzt sich aus vier Sternen zusammen, die, zusammen mit dem Fußball, ein Symbol für den Gewinn der Fußballweltmeisterschaft darstellt, die in unserem Königsjahr stattfand.

Was macht ein Hahn auf dem Königsorden des „Krähendorfs“?

Der Kirmeshahn durfte auf unserem Orden nicht fehlen, da wir seit Jahrzehnten den

Beginn der Hüstener Kirmes mit unseren Freunden und Familien bei Reibekuchen und Fassbier feiern und dies inzwischen zu einer schönen Tradition geworden ist.

In einem der Sterne befindet sich der heilige Antonius, Schutzpatron unserer Schützenbruderschaft, der Karl-Josef seit dem Jahr 2000 als Vorstandsmitglied angehört.

Der heilige Antonius ist für uns aber auch ein Symbol für unser Dorf und alle Einwohner, die das vergangene Jahr mit uns gefeiert haben, unser Königsjahr unvergesslich machten und die uns immer mit Rat und Tat zur Seite standen.

Mit Schützengruß

Karl-Josef Schmidt und Verena Knaup





Kleinschmidt

Sanitär + Heizungstechnik

59755 Arnsberg
Schwester-Aicharda-Str. 27
Tel.: 02932 97600
info@kleinschmidt-sanitaer.de

Badsanierung
Barrierefreies Bad
Solaranlagen
Wärmepumpen
Kundendienst



Jubelkönigspaare



Jubelkönigspaar 25 Jahre
Wolfgang und Brigitte Lahme

*25
Jahre*



25 Jahre Kinderkönigspaar
Christian Schweineberg und Christina Jüde

*25
Jahre*



Jubelkönigspaar 40 Jahre
Berni und Mia Kloke

*40
Jahre*



Jubelkönigspaar 50 Jahre
Kurt und Marietheres Schmidt
(beide verstorben)

*50
Jahre*



Live hinter den Kulissen...



AHA...???







Jubilare 2015

Foto: Jubilarehrung 2014

70 Jahre

Kretzer, Rudi

60 Jahre

Enste, Engelbert
 Denz, Alfons
 Schramme, Gerhard
 Brinkschulte, Aloys
 Otto, Bruno
 Biermann, Franz



25 Jahre

Christiani, Falk	Schulte, Helmut
Müller, Dirk	Kallweit, Detlef
Simon, Oliver	Backhaus, Bernd
Hellwig, Carlo	Japes, Alfons
Stiewe, Marc	Riegler, Jürgen
Koch, Stefan	Mrugalla, Dieter
Möning, Andreas	Zimoch, Thorsten
Schwingenheuer, Ingo	Hüppner, Markus
Nebel, Dirk	Nürnberg, Frank
Schulte, Christof	Dohle, Ulrich
	Winkler, Dirk Ulrich

50 Jahre

Eickel, Klaus-Peter
 Eickel, Ferdi
 Müller, Helmut
 Hecking, Franz
 Schmitz, Werner
 Grothoff, Dieter
 Eickel, Franz Werner
 Oest, Hartmut
 Pichmann, Franz
 Guntermann, Alfred







Dachhauben · Dachdurchführungen · Brandschutz

Schulte & Todt
Systemtechnik GmbH & Co. KG

Wiebelsheidestraße 16
59757 Arnsberg

Telefon +49 (0) 2932 6394-3
Telefax +49 (0) 2932 6394-49

info@schulte-todt.de
www.schulte-todt.de

Email:
kanzlei@rae-majewski.de
www.rae-majewski.de

MAJEWSKI

NOTAR · RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE



Burkhard Majewski
Notar* · Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht



Jörn Kohlmeyer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht



Kai Lehmenkühler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Versicherungsrecht

Büro Arnsberg-Hüsten: Drostefeld 6-8 · 59759 Arnsberg-Hüsten · Telefon 02932-9644-0

Büro Arnsberg: Gutenbergplatz 33 · 59821 Arnsberg · Telefon 02931- 9636-0

*Hauptstelle, Zulassungs- und Amtssitz des Notars ist Hüsten.



BEI ALTEKÖSTER HAT QUALITÄT TRADITION

www.altekoster.de

Schützenkönig 1964/65
Kurt Schmidt



Schützenkönig 2014/2015
Karl-Josef Schmidt





Schützenfest in alten Zeiten



16.06.1935

Ämterliste 2015

Dauerfährliche

Markus Winkler
Frank Guntermann

Oberführer

(bis Schützenfest Sonntag)
Wolfgang Fiebig

Führer neu in 2015

Wilfried Esser
Klaus Knoche
Heinz Münstermann
Wolfgang Müller
Georg Birkhölzer
Andreas Schmitz
Elmar Strackbein
Meinolf Biermann

Führer aus 2014

Ralf Werthschulte
Thomas Schmitz
Michael Eickel
Thomas Prior
Uwe Henkelmann
Meinolf Münstermann
Wolfgang Fiebig
Martin Guntermann



Ulrich Brüggem

Hüstener Markt 3
59759 Arnsberg
Telefon (02932) 41 61
info@brueggen.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



Pokalschiessen

Am Schützenfestsonntag ist es wieder soweit! Im Schießkeller findet das Pokalschiessen der Schützenbruderschaft statt.

Für eine Startgebühr in Höhe von 1 € können alle Festbesucher und -besucherinnen ab 18 Jahre am Pokalschießen teilnehmen. Beginn ist nach dem Festzug (ca. 15.30 Uhr), Ende gegen 18 Uhr. Nach der Auswertung erfolgt die Siegerehrung vor der Bühne. (Achten Sie auf die Durchsagen) Die Aufteilung erfolgt in 3 Altersgruppen.

Gruppe 1: Damen und Herren 18 bis 25 Jahre
Gruppe 2: Damen und Herren bis 45 Jahre
Gruppe 3: Damen und Herren ab 45 Jahre

Geschossen wird aufgelegt mit dem Luftgewehr.

Wir freuen uns auf einen spannenden Wettkampf und wünschen allen Teilnehmern „GUT SCHUSS“!

Wir gratulieren den Siegern des vergangenen Pokalschiessens am Schützenfestsonntag 2014:

Gruppe 1: Alex Hausmann
Gruppe 2: Laura Lingemann
Gruppe 3: Franz-Josef Horbach

Herzlichen Glückwunsch!!!

Eure Schiessgruppe

Wir wünschen allen Herdringern und Gästen ein wunderschönes und geselliges Schützenfest 2014

DEUTSCHERRENNHOPF WEINGUT ULRICH FREY



2012-er gewinnt
5 x GOLD und
4 x SILBER unter
11.514 Weinen aus
37 Ländern von
1760 Produzenten



Weingut Ulrich Frey
67583 Guntersblum am Rhein, Hauptstraße 42
Besuchen Sie auch unser großes Weinlager
bei Fam. Ullrich Kretzer, Arnsberg-Herdlingen
Oelinghauser Weg 3, Tel: 02932-51407



Martin Schwingenheuer

Ihr Versicherungsoptimierer



alles aus einer Hand



eingehendes Beratungsgespräch



persönliche Schadensabwicklung

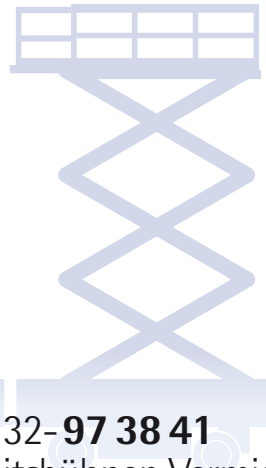
Martin Schwingenheuer
Versicherungsmakler

Zum Brunwinkel 15
59757 Arnsberg-Herdringen
ms@ihrversicherungsoptimierer.de

Tel.: 02932/54098
Fax: 02932/54111
Handy: 0177/6120939

Ich wünsche allen Herdringer Bürgern und Gästen
ein schönes Schützenfest

Wir wünschen
allen Herdringern
schöne Festtage



0 29 32-97 38 41
Arbeitsbühnen Vermietung

bema . . .

Equipment für Betrieb und Materialfluss

bema GmbH | Wiebelsheidest. 20 | 59757 Arnsberg-Herdringen | Telefax 97 38-88 | www.bema-gmbh.com | info@bema-gmbh.com

Einteilung Vogelträger 2015



In der Woche vom 27.07.2015 bis zum 31.07.2015:

Montag:

Vogelträger

Gerd Lingenhöfer
Rainer Herschel
Gerd Nöhmke

Straßen

Wiebelsheidestr., Weberstr., Winkelweg,
Wiebelsheu, Borkshagenstr., Märkische Str.,
Zum Krähenbrink

Dienstag:

Vogelträger

Markus Strotmeyer
Georg Biermann
Christoph Röttger

Straßen

Ostentor, Buchsweg, Bertelshof,
Kletterpoth, An der Freilichtbühne,
Dorfbach, Stumpfstr., Lägge, Habbler Weg

Mittwoch:

Vogelträger

Florian Müller
Sven Bollwerk
Tim Brüngen

Straßen

Diverse Aussenbezirke
(Rund um Herdringen)

Freitag:

Vogelträger

Manfred Eickel
Christian Flügge
Rainer Veelker

Straßen

Oelinghauser Weg, Am Spielberg, Am Panorama-
weg, An der Landstr., Am alten Osterfeuer,
Auf dem Kamp, Heinrich-Knoche-Weg,
Zum Brunwinkel, Arns Weide

Rainer Herschel
Stephan Rohe
Daniel Wiegard

Sternhelle, Hufnagels Kopp, Auf den Steinen,
Sammelmanns Weide

Matthias Münstermann
Bernd Morlock
Ralf Brinkschulte

Fürstenbergstr., Floxenstr., Am stillen Bach,
Rolandring, Gänsepfad, Kreuzstr.

Stefan Schulte
Christoph Schulte
Reimund Müller

Karl-Zelter-Str., Max-Kolbe-Str., Vitusweg,
Antoniusweg, Liboriusweg, Nico-Dostal-
Straße, Auf dem Kumppe

Volker Lehmenkühler
Michael Ricke
Frank Tillmann

Zum Herdringer Schloss, Anton-Strube-Str.
Dungestr., Robert-Stolz-Weg,
Mendelsohnweg, Wiedmannsweg, Neuer Weg



Ein Hoch dem „Vorstandspaar!“



Durst-Strecke



Königinnen feiern...



„Augen zu und durch!“



Nachschuuuuuuub



Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen

meine 1. Wahl...



Sparkasse
Arnsberg-Sundern

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse.de.



Wiegeaktion am Schützenfestsonntag 2014

Stefan Niemand hatte bereits bei der vorbereitenden Führerfete den Amtsträgern ins Gewissen geredet, beim Schützenfest eine „gute Figur“ (bitte wörtlich nehmen!) zu machen und die eigene Körperfülle der traditionellen Amtskleidung anzupassen. Insbesondere die teilweise Jahrzehnte alten Schärpen sind einst für die unterernährte und körperlich hart arbeitende Nachkriegsgeneration genäht worden, mit dem Fortschritt in Menge und Energiegehalt der Nahrung nachfolgender Jahrgänge konnten sie nicht Schritt halten. So kommt es, dass manche Schärpe, die noch beim Großvater über die Erde schleifte, beim Enkel nun unter den Armen knieft. Eine auf das Fest vorbereitende Nahrungs-Enthaltsamkeit verbunden mit einem entsprechenden Sportprogramm sollte hier Abhilfe schaffen - hat es aber nicht!

So kam es, wie es kommen musste: Die traditionelle Wiegeaktion (Tradition eben seit 2014) im Biergarten des Gasthofes Schweineberg/Veh brachte zutage, was bereits optisch nicht zu verbergen war: Anzug und Schärpe hatten beim besten Willen keine Chance, die Träger – mit wenigen Ausnahmen - laufsteggemäß zu kleiden.

Aber der Reihe nach: Beim Frühstück der „Schärpas“ (wie die Führer sich intern wegen des entsprechenden Amts-Kleidungsstücks gerne nennen, die andere Bezeichnung ist historisch gesehen doch arg verbrannt) kam die Idee auf, im Anschluss an die Prozession im Biergarten eine Wiegeaktion (zur Bestätigung des bereits Offensichtlichen) zu veranstalten und ein Gewinnspiel damit zu verknüpfen. Die ursprüngliche Sorge, die Wiegung auf der LKW-Waage im Steinbruch Ebel veranstalten zu müssen, da handelsübliche Personenwaagen nur bis zu einem Gewicht von ca. 110 kg genau anzeigen, konnte verworfen werden, da Alt-Schärpa Stefan Niemand bei seiner Schwiegermutter Hedwig Brune eine bis 150 kg geeichte Waage ausfindig machen konnte.

Im Lindenbeschatteten Ambiente des Biergartens wurde also ein Amtsträger nach dem anderen gewogen. Zur Addition der meist dreistelligen (!) Zahlen war technisches Equipment erforderlich. Ein Notar war anwesend (aber leider nicht mehr vollständig nüchtern), juristischer Beistand aber nicht erforderlich.

Lachen ist gesund!

**Deshalb sollte dieses Buch
vom Arzt verschrieben werden !!!
Kommen Sie mit auf diese völlig verrückte**

KREUZFAHRT MIT HINDERNISSEN
(EIN BISSCHEN VERLUST IST IMMER)

Es sind wieder Plätze frei

**Ab sofort bei Amazon als
Taschenbuch und als E-Book**

mehr unter www.meerschreiber.de



Zu tippen war das Gesamtgewicht aller Führer inklusive Mütze und Schärpe. Tatsächlich fanden sich nach der Prozession viele tippwillige Schützenbrüder im Biergarten ein, die jedoch häufig den Fehler machten, von ihrem eigenen auf das Durchschnittsgewicht der anwesenden 17 Führer und Fahnenträger zu schließen. Nur wenige kamen mit ihren Tipps in die Nähe des tatsächlichen Wertes, der hier – aus Datenschutzgründen und weil ihn sowieso keiner glauben würde! – verschwiegen werden soll. Nur soviel: Er lag deutlich über der 1,5-Tonnen-Grenze und damit jenseits der Ladekapazität eines Kleinbusses.

Zur Entschuldigung sei angeführt, dass die Messung erst nach der Einnahme einiger Runden eines bekannten, goldgelbfarbenen und schäumenden Erfrischungsgetränks stattfand und das Ergebnis hierdurch spürbar gepuscht worden sein dürfte. Auch eine Schwankung im Schwerfeld der Erde ist nicht auszuschließen (Gravitationslehre), aber wohl keine ausreichende Ausrede.

Im Top-Tipper-Segment kam es aber zur spannendsten Entscheidung der Geschichte dieser Wiegeaktion (o.k., es war eh die erste). Die Brüder Heinz und Meinolf Brune lagen jeweils nur 1 kg daneben, der eine 1 kg unter dem tatsächlichen Wert, der andere



-mitglieder gewogen! Der Hauptmann hat abspecken befohlen!“



1 kg darüber. Purer Zufall ist es wohl, dass die Brune'sche Familienwaage das Ergebnis geliefert hatte. Vielmehr könnte es daran gelegen haben, dass beide als Führer bzw. Altführer mit den gewogenen Schützenbrüdern schon manchen Humpen gehoben haben und ein Gespür nicht nur für die Schwere des Amtes, sondern auch deren Inhaber bekommen haben. Nun denn, zwischen diesen beiden Prophet-Tippern war nur noch Platz für einen genauen Treffer. In diese Lücke aber stieß tatsächlich ein junger Nachwuchs-Tipper: Alessandro Ballarino, welcher selbst als Jungschützen-Hauptmann im Tragen einer Uniform geübt ist, und mit der Gewichtsgleichung 1 Schärpa = 2 Jungschützen den best-möglichen Erfolg hatte.

Zur Preisvergabe musste er allerdings telefonisch zurückbeordert werden, da er sich vor Beginn der Auswertung bereits auf den Heimweg gemacht hatte. Wie die Fotos des

strahlenden Siegers zeigen, ließ er es sich nicht nehmen, an den Ort seines Triumphes zurückzukehren.

Schlusswort: Da niemand - anders als im Menetekel des König Belsazar (Buch Daniel, Kapitel 5, Vers 1-25) – gewogen und für zu leicht befunden wurde, sind alle Schärpas für diensttauglich und verwendungsfähig erklärt worden. Trotz der zu erwartenden Anstrengungen anstehender Schützen-Umzüge und der damit einhergehenden Kalorienverbrennungen kann auf ein Nachwiegen verzichtet werden. Lediglich über eine Neuanschaffung von generationsgerechten Schärpen oder die Verlängerung der alten sollte nachgedacht werden. Die Vorhandenen eignen sich einfach nicht für Schützenbrüder mit „Duck-Dich-im-Türrahmen“-Körpermaß an die 2 Meter.

Ralf Wenzel und die Schützenbrüder und Altführer vom Kegelclub „Die Krähen“

Inhaberin: Bianca Jüngst
 Kreuzstraße 1
 59757 Arnsberg-Herdringen
 Tel.: 02932/39 99 56



Zur Alten Post

*Wir wünschen allen ein harmonisches Schützenfest
 und empfehlen uns zur Einkehr.*



Gruppen bitten wir um Reservierung



Ihr Partner für zeitgemäße und effektive Betriebsorganisation.

Unser Tipp für's Fest

- Vogel abschießen
- Königin besorgen
- Biervorrat auffüllen
- Nachhauseweg finden

proIPS: Software für

- Produktion / Einkauf
- Lagerhaltung / Vertrieb
- Erfolgsrechnung

Organisationssysteme

- Aushangsysteme
- Plan- / Kanbantafeln
- Auftragsfächer
- Termintaschen

Wir unterstützen Sie mit

- Schulungen / Einweisungen
- Organisationsberatung
- Softwarelösungen



hoch das Bein...



Wir machen das mit den Fähnchen



„Grosse Orden!!!“



modische Drillinge?



Borkshagenstraße 7
59757 Arnsberg
Tel. 02932-9617-0
info@rest-gmbh.com
www.rest-gmbh.com



100 Jahre

Dachkompetenz



HERMANN VOGT

MEISTERBETRIEB SEIT 1910

BEDACHUNGEN-BAUKLEMPNEREI

**Dachdeckermeister &
Gebäudeenergieberater**

**365 Tage
Kundendienst!**


0171-6465786



59759 Arnsberg - Hüsten

Am Siegenbittel 4

Tel. 0 29 32/ 49 01-0 • Fax 0 29 32/ 3 45 18

www.vogt-bedachungen.de



Freilichtbühne baut auf dem Gelände der Bruderschaft

„Wir platzen aus allen Nähten“ sagte der Vorsitzende der Freilichtbühne Michael Hinse. „Wir brauchen unbedingt Platz für unseren Kostümfundus!“

Bisher waren die Kostüme der Freilichtbühne auf dem Dachboden des Spielerheims untergebracht. Viele Hemden, Hosen und andere Kostümteile waren teilweise in Kisten verstaut. So richtig fehlte der Überblick. Wenn etwas benötigt wurde, musste immer etwas zur Seite geräumt werden, um letztendlich an die Kleidungsstücke heranzukommen. Da das nicht nur lästig war, sondern die Kostüme sehr darunter leiden, hat sich der Verein letztendlich entschieden, ein neues Kostümlager zu bauen. Zuvor hat man vergeblich versucht andere Lagerstätten zu suchen, aber da war nie das Richtige dabei. Daher musste der Grünstreifen zwischen Spielerheim und der beliebten Herdringer Vogelstange weichen. Der Vorstand der Freilichtbühne hat u.a. Gespräche mit dem Eigentümer des Grundstücks, der Schützenbruderschaft Herdringen geführt, um alle Möglichkeiten auszuloten. Da der Vorstand der Bruderschaft keine Bedenken gegen diesen Bau hatte, stimmten sie den Plänen zu.

Allen Schützenbrüdern und Gästen beim Vogelschießen sei aber gesagt, dass der Standort der Vogelstange von den Bauarbeiten unberührt bleibt.

Die Vogelstange musste auch nicht demontiert werden!

Das neue Gebäude der Freilichtbühne verschwindet fast komplett unter der Erde. Durch die Hanglage wird nur der vordere Teil zu sehen sein. In diesem Bau wurde nach der Fertigstellung auch ein neuer Verkaufsraum für die Eintrittskarten integriert.

Zur ersten Premiere von „Alice im Wunderland“ am 24.5.2015 war die Kartenverkaufsstelle komplett fertig und nutzbar. Dafür sorgte der heimische Bauunternehmer.

Die Freilichtbühne Herdringen führt in dieser Saison die Stücke „Alice im Wunderland“ und „Kiss Me, Kate!“ auf. Kartenreservierungen sind möglich per E-Mail (karten@flbh.de), per Internet www.flbh.de und per Kartenhotline (02932 39140).



>> Je weiter der Vogel,
desto schwerer die Geschütze.
www.mh-sauerland.de

MEDIENHAFEN®
SAUERLAND

» Synergien für Ihren Mehrwert «



Ingenieurbüro SCHULTE

Kfz-Sachverständiger
Kfz-Prüfstelle

Kfz-Schadengutachten · Kfz-Bewertungen
Gasprüfung G 607 und G 608 (Fahrzeuge und Boote)

Schweinssohl 1 59846 Sundern

Tel. 02933 909007

www.sv-schulte.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 15.00 bis 18.00 Uhr
Mi. 18.00 bis 20.00 Uhr

SIE MÜSSEN NICHT MEHR ZUM TÜV...

...auch wir führen Hauptuntersuchungen an
Ihren Fahrzeugen und Anhängern durch.

Viel Spaß beim Schützenfest 2015

Vorstand der Schützenbruderschaft



Schützenvorstand vor der alten Bühnenwand (Es fehlt: Herbert Eickhoff)

Geschäftsführender Vorstand

Thomas Reiß
Hans-Gerd Kaiser
Meinolf Eickel
Marcel Koch
Ralf Hültenschmidt
Thorsten Köhle

Beisitzer

Herbert Eickhoff
Hubert Hennecke
Manfred Neuhaus
Karl-Josef Schmidt
Karl-Josef Kückenhoff
Manfred Schulte-Eickhoff
Stephan Rohe

Johannes Hoppe
Ralf Brinkschulte
Reiner Herschel
Rainer Veelker
Philipp Birkhölzer
Daniel Drees
Stefan Bühner

Wir wünschen allen ein schönes und geselliges Schützenfest 2015.
Dem amtierenden König und seiner Königin schöne letzte Tage in
ihrer Regentschaft. Allen Königs-Aspiranten „Gut Schuss!“



Hubert Hennecke

Meisterbetrieb des Fliesenhandwerks

Am Stillen Bach 14
59757 Arnsberg-Herdringen.
Tel. 0 29 32 - 3 61 47
Fax 0 29 32 - 3 49 78

**AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER
FLIESENARBEITEN**

Wir sind „ein“ starkes Team!



Thomas Hennecke

Fliesen-, Platten und Mosaiklegemeister

*Meisterbetrieb des
Fliesenlegerhandwerks*

Am Stillen Bach 14
59759 Arnsberg-Herdringen
Mobil: 0172/2889009
Fax: 02932/34978



www.fliesen-hennecke.de

Festprogramm 2015

Samstag, 01. August 2015

- 16:45 Uhr Antreten am Markt**
Platzkonzert des Tambourkorps
Holzen e.V. und der
Schützenkapelle Oesbern
- 17:00 Uhr Abholen des Hauptmanns**
(Zum Krähenbrink)
Anschließend Kirchgang
(Kreuzstraße, Wiedmannsweg,
Kletterpoth, Buchsweg, Stumpf-
straße, Dorfbach, Ostentor)
- 17:30 Uhr Schützenhochamt in
der Pfarrkirche**
mit der Schützenkapelle Oesbern
- 19:00 Uhr Ehrung der Verstorbenen und
Großer Zapfenstreich am
Ehrenmal**
(Ostentor, Kreuzstraße,
Ehrenmal, Markt, Zum Krähen-
brink, Schützenhof)
- 19:30 Uhr Ansprachen** mit Ehrungen von
Vorstandsmitgliedern
Wegbringen der Fahnen
- 20:00 Uhr Tanz** mit der Band
„Madison Band“
- 1:00 Uhr** Ende

Sonntag, 02. August 2015

- 8:40 Uhr Antreten** des Vorstands, Führer
und Fahnen mit dem
Musikverein Herdringen e.V.
beim Hauptmann zum
Kirchgang (Zum Krähenbrink,
Markt, Kreuzstraße, Ostentor,
Kirche)
- 9:00 Uhr Messe**
- 9:30 Uhr Prozession** mit dem Musikverein
Herdringen e.V.

- 14:30 Uhr Festzug**, Antreten an der Kirche
(Ostentor, Kreuzstraße,
Gasthof zur Post)
- Abholen des Jungschützen-
königs** (Kreuzstraße, Dunge, Auf
dem Kumpe, Neuer Weg)
- Abholen des Königspaares**
(Neuer Weg, Wiedmannsweg,
Kletterpoth, Stumpfstraße,
Dorfbach, Ostentor, Kreuzstraße,
Zum Krähenbrink, Schützenhof)
Musik: Tambourkorps Holzen,
Schützenkapelle Oesbern, Spiel-
mannszug Herdringen, Musik-
verein Herdringen
- 15:30 Uhr** Pokalschießen im Schießkeller
(bis 18:00 Uhr)
- 16:00 Uhr Jubilarehrung**
- 16:30 Uhr Ermittlung des Kinderschützen-
königs**
Ständchen Königspaar
- 16:30 Uhr Königstanz**
- 18:00 Uhr** Proklamation Kinderkönigspaar,
danach **Siegerehrung** des
Pokalschießens auf der Bühne
- 18:30 Uhr Kindertanz**
- 19:00 Uhr Wegbringen** des Kinderkönigs-
paares (mit allen Kindern)
und der Fahnen, anschließend
- 19:30 Uhr Biergartenmusik** auf dem
Schützenhof mit „Biergart'n
Blos'n“
- 22:00 Uhr Thekenrunde** mit dem
Musikverein Herdringen
danach **Tanz** mit der Band
„Madison Band“
- 0:30 Uhr** auf Wunsch Verabschiedungs-
ständchen für das Königspaar
- 1:00 Uhr** Ende

Montag, 03. August 2015

- 6:00 Uhr** **Wecken**, diverse Ständchen
(Musikverein Herdringen e.V.)
- 08.00 Uhr** **Schützenfrühstück** auf
dem Schützenhof
- 09:00 Uhr** **Antreten** auf dem Schützenhof
Abmarsch zum Vogelschießen
an der Freilichtbühne
(Markt, Kreuzstraße, Stumpf-
straße, Buchsweg, Kletterpoth,
Stumpfstraße, Stiepeler Straße)
1. Ermittlung Jungschützenkönig
2. Ermittlung Schützenkönig
(keine Schießpausen)
Proklamation der neuen Könige
in der Freilichtbühne
Rückmarsch (Stiepeler Straße,
Dorfbach, Kletterpoth, Zum
Krähenbrink, Schützenhof)
anschließend Frühschoppen
- 11:30 Uhr** Jubilarehrung für 25 Jahre
- 13:00 Uhr** **Ende/ Wegbringen** des neuen
Königs und des Jungschützen-
königs mit dem Tambourkorps
Holzen e.V. und der Schützenka-
pelle Oesbern

- 16:00 Uhr** **Festzug**, Antreten am Markt
(Markt, Kreuzstraße,
Gasthof zur Post)
Abholen des Jungschützenkönigs
Abholen des Königspaares
Musik: Tambourkorps Holzen e.V.,
Schützenkapelle Oesbern,
Spielmannszug Herdringen,
Jugendblasorchester des
Musikvereins Herdringen e.V.
- 17:00 Uhr** Ständchen Königspaar
- 17:30 Uhr** **Tanz der Quadrille**
- 18:00 Uhr** **Königstanz**
- 18:30 Uhr** **Kindertanz**
- 19:00 Uhr** **Polonäse mit Wegbringen** des
Kinderkönigspaares (mit allen
Kindern), anschließend
- 19:30 Uhr** **Biergartenmusik** auf
dem Schützenhof
mit „Biergart´n Blos´n“
- 22:00 Uhr** **Thekenrunde** mit dem
Musikverein Herdringen
danach
Tanz mit der Band „Madison Band“
Verabschiedungsständchen
für das Königspaar
- 1:00 Uhr** Ende

Autopflege und Waschzentrum

- **2 Waschanlagen** auch
Transporter bis 2,8 m Höhe
- **2 SB Waschboxen**
- **Fahrzeug-Aufbereitung**
(Handwäsche + Innenreinigung)
- **Staubsauger kostenfrei**

autocenter

Jeep



C. Schulte

Westring 1 · 0 29 32/96 50 -0 · www.auto-schulte.de

Über 30 Jahre Qualität aus Aluminium-Glas



■ z.B. Front mit Faltschiebetüren, zu fast 100% zu öffnen und zu schließen.

■ Wintergärten bieten das gesamte Jahr über Raum für Erholung und Leben.



■ Lieferbar auch mit selbstreinigendem Glas sowie 6 m Spannweite ohne Mittelstütze!



Wintergärten, Terrassen- und Balkonüberdachungen direkt vom Hersteller aus wartungsfreien, pulverbeschichteten Aluminium-Profilen.

STARKE
WINTERGÄRTEN
seit 1974

Verkaufsbüros:

Essen: 02 01 - 83 91 03 84

Dortmund: 02 31 - 9 27 24 82

Wagenbergstraße 51
59759 Arnsberg

Wir beraten
Sie gerne!

Telefon: 0 29 32 - 96 24-0

Telefax: 0 29 32 - 96 24-99

eMail: info@starke-metallbau.de

Sie sind interessiert?
Dann ist es das Einfachste, zum Telefon zu greifen und einen Termin mit einem unserer Fachberater zu vereinbaren, der Ihnen auch gerne vor Ort ein für Sie verbindliches und kostenloses Angebot unterbreitet.



■ Ausbaumöglichkeit ist bei unseren Systemen gewährleistet. 1998 Terrassendachkonstruktion, 2001 vorstehend linke Seitenwand, 2004 Vorderfront, 2007 rechte Seitenwand.



■ Individuell angefertigte Eingangsüberdachungen - die Visitenkarte Ihres Hauses!



HAUSVERWALTUNG
MÜNSTERMANN GMBH

*Wir wünschen
schöne Schützenfesttage
in Herdringen*

- IMMOBILIENVERWALTUNG
- IMMOBILIENVERMITTLUNG

AM FREIGERICHT 12
59759 ARNSBERG - HÜSTEN

TEL.: 0 29 32 /90 21 75 0

FAX: 0 29 32 /90 21 75 9

WWW.HV-MUENSTERMANN.DE

INFO@HV-MUENSTERMANN.DE



Eintrittspreise 2015

St. Antonius Schützenbruderschaft Herdringen e.V.



Samstag

Herren	43.- €
Damen	24.- €

Sonntag

Herren	40.- €
Damen	22.- €
Schützensöhne 14 und 15 Jahre	6.- €
Schützentöchter 14 und 15 Jahre	6.- €
Schützentöchter 16-25 Jahre	16.- €
Schützenwitwen	16.- €

Einschreibengebühr

Schützensöhne	4.- €
Andere	8.- €

Schützenbruder ab 70 Jahre

mind. 10 Jahre Mitglied

Samstag	23.- €
Sonntag	21.- €
Montag	21.- €

Montag

Vormittag:

Herren	23.- €
--------	--------

Nachmittag:

Herren	39.- €
Damen	22.- €
Schützensöhne 14 und 15 Jahre	6.- €
Schützentöchter 14 und 15 Jahre	6.- €
Schützentöchter 16-25 Jahre	16.- €
Schützenwitwen	16.- €

Mitglieder

Klasse I	71.- €
Klasse II	74.- €
Klasse III	77.- €
Klasse IV	80.- €
Klasse V	83.- €

Jubilare

Samstag, Sonntag,

Montag jeweils

(Damenkarten wie bei
den Mitgliedern)

10.- €

*Wir wünschen viel Spaß beim
Schützenfest 2015*



Wennigloh, Müssenbergrstr. 1
Herdringen, Dungestr. 25
Telefon: 0173 - 287 63 48

**Öffnungszeiten für den
Kartenvorverkauf auf
dem Schützenhof**

Bierprobe

26.07.15, ab 17:00 Uhr

Schützenfest Samstag

01.08.15, ab 11:00 Uhr

Festmusik 2015



Tambourkorps-Holzen



Schützenkapelle-Oesbern



Spielmannszug-Herdringen



Musikverein-Herdringen

Für Menschen die das Besondere suchen

**blumenstube
Betkerowitz**

Apothekerstraße 27
59755 Arnsberg-Neheim
Telefon 02932/ 27968

Wir lassen uns etwas einfallen
Jederzeit - Extra für Sie



MITGLIED IM
FACHVERBAND
DEUTSCHER
FLORISTEN E.V.

MADISON Band

Schützenfestsamstag,
Sonntag und Montag
auf der Bühne!

Tanz-, Party-,
Coverband
aus Paderborn



Schiessgruppe

Hallo ich bin neu hier

Angefangen hatte alles mit dem Pokalschießen Schützenfest sonntags im Schießkeller. Aus Jux bin ich mit ein paar Mädels in den Keller, um das Schießen mal auszuprobieren. Wir mussten schon auf der Treppe in der Schlange stehen.

Wir hatten viel Spaß in der Schlange, konnte man doch die anderen begutachten, die ihr Ergebnis mehr oder weniger lautstark kundtaten. Als ich an der Reihe war, wurde ich in die entsprechende

Altersklasse eingetragen und erhielt die Krähen-Schießscheibe. Oje, hoffentlich blamiere ich mich nicht Aber das ganze war ja ein Spaß und wir stachelten uns gegenseitig ein wenig an, Mensch, das war gar nicht sooo einfach, wie man immer denkt. Die Waffe wurde mir geladen und auch schon auf die Halterung gelegt, so dass ich einfach nur zielen musste. Hmm, „einfach“ zielen ist nicht. Das kleine Loch und die Schießscheibe ist so weit weg. Aber ich konzentrierte mich und gab meinen ersten Schuss ab. Es pitschte laut und als wir das Ergebnis anschauten, staunte

ich nicht schlecht. Fast in der Mitte, ich hatte 9 Ringe getroffen. Pffh Anfängerglück, kam es von meiner Freundin nebenan. Hihihi, die hatte noch nicht mal das Schwarze getroffen. Der Ehrgeiz packte mich und ich legte zum zweiten Schuss an. Als die Scheibe zurückkam, war die Überraschung groß, ich hatte 8 Ringe! Ich freute mich tierisch und legte zum

dritten Schuss an. Als die Scheibe zurückkam, konnte man den Schuss so grade am Rand erkennen. Meine Freundin nebenan jubelte, sie hatte eine 9. Mmm, so jetzt aber noch mal volle Konzentra-

tion, genau zielen und Juchuu, diesmal mittendrin, eine 10! Also schnell neu laden lassen und den letzten Schuss abgeben. Das war zwar nur eine 6, aber immerhin. Respekt, meinte die Dame von der Schießsportgruppe. Das schaffen nicht viele.

Meine Freundin war auch nicht schlecht und darum holten wir uns noch mal eine Scheibe für weitere fünf Schuss. Aber die zweite Scheibe war grottenschlecht, die hab ich sofort entsorgt. Ich wollte es wissen und ließ mir noch eine Scheibe geben. Man konnte ja schließlich auch einen Pokal gewinnen.



Die dritte Scheibe habe ich dann zur Wertung abgegeben. Jetzt musste ich warten. Also wieder rauf auf den Hof und ein Bierchen genießen. Jeder kennt das, man wandelt auf dem Hof umher, von einer Gruppe zur nächsten. Man trifft den und den quatscht hier und da und vergisst die Zeit. Auf einmal stupst mich jemand und meinte, mein Name würde grade durch den Lautsprecher aufgerufen. Ich solle in die Halle kommen. Ganz irritiert ging ich in die Halle. In der Halle standen Vorstandsmitglieder und Zuschauer, Kinder liefen umher. Da winkte mir eine der Damen aus dem Schießkeller zu, ich solle dazu kommen. Upps, sollte ich vielleicht doch den Pokal ...? Das Mikro ging an und lautstark wurden die Ergebnisse des Pokalschießens verkündet. Ich hatte tatsächlich den Pokal gewonnen. Juchuu, ich freute mich wahnsinnig.

Das Schießen hat richtig viel Spaß gemacht. Ich unterhielt mich noch ein wenig mit den Frauen von der Schießsportgruppe. Sie trainieren immer montags ab 20 Uhr. Vorher üben die Jugendlichen ab 12 Jahren von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr. Die Wettkampfsaison geht von Oktober bis März.

Ich fasste den Entschluss, mir diesen Sport näher anzuschauen und verabedete mich für den nächsten Schießabend.

Aufgeregt machte ich mich montags auf den Weg. Punkt 20 Uhr war ich da. Ein paar Frauen waren schon da. Die anderen kämen ein wenig später, da sie Spätschicht hatten. Sie freuten sich, dass ich wirklich gekommen war. Der Keller war schön hell und freundlich, das war mir Schützenfest gar nicht so richtig aufgefallen. Gummibärchen standen auf dem Tisch und eine Sektflasche. Die würde nach dem Schießen geköpft, weil jemand Geburtstag gehabt hatte. Vor und während des Schießens herrscht jedoch Alkoholverbot. Ich ging zur Schießbahn

und mir wurde dann richtig erklärt, wie das Schießen abläuft. Ich bekam eine Jacke an, die mich stützen sollte, einen Handschuh um die Waffe richtig und gut halten zu können. Der Umgang, betreffend Sicherheit, wurde mir eingehend erläutert. Es ging weiter um die richtige Standposition und das Ausrichten der Waffe. Aber oje, jetzt musste ich frei schießen ohne aufzulegen. Ob das überhaupt funktioniert? Konzentriert versuchte ich an alle Punkte zu denken und gab meinen ersten Schuss ab. Ach jeh, der ging ja noch nicht mal ins Schwarze!?! War ich doch nicht richtig hier. Ne Ne ne, ich musste bleiben, sagten sie. Das war ja auch nur der erste Schuss, den ich frei und ohne Auflegen abgegeben hatte. Ich konnte danach so viele Schüsse abgeben, wie ich wollte. Das tat ich dann auch. Es machte richtig viel Spaß, ich bekam viele Hilfestellungen, Tipps und Ratschläge, was ich an der Haltung usw. korrigieren könnte. Nach einiger Zeit wurde der Schießabend mit der Sektflasche beendet. Ich war schon mitten drin und ein Teil der Gruppe. Beim Abschied riefen sie: Bis nächste Woche, wir freuen uns auf dich!

Tja, und so bin ich zur Schießsportgruppe gekommen. Es macht irre viel Spaß, die Frauen sind alle freundlich und immer gut drauf. Wir gehen zu Wettkämpfen und machen auch bei Jux-Schießen mit z. B. beim Ostereierschießen in Stemel. Im April waren wir in Holzen beim Kreispokalschießen, wo wir ein echt tolles Ergebnis erzielt hatten. Sogar einer der Jugendlichen hat einen Pokal bekommen. Ende August wird das Sommerfest der Schießsportgruppe stattfinden, geplant ist ein großes Grillfest für alle Aktiven und Passiven der Schießsportgruppe. Auch am diesjährigen Weihnachtsmarkt werden wir uns als Gruppe beteiligen.

Am Schützenfest-Sonntag werde ich dann beim Pokalschießen im Keller sein und den anderen helfen und sie entsprechend einweisen. Vielleicht findet sich dann ja noch jemand, der mitmachen möchte?

Laura - die Neue

Biergart'n Bloss'n

Biergart'n Bloss'n



Kleinstes Blsorchester

Schützenfestsonntag und
Montag ab 19.30 Uhr
auf dem Schützenhof



Neue Vogelträger



Die Termine wann Sie die Vogelträger besuchen, finden Sie auf der Seite 25

Zum Schützenfest 2015 haben sich drei neue Vogelträgergruppen gefunden:

Auf dem Bild sind, von links nach rechts:

Volker Lehmenkühler, Sven Bollwerk, Frank Tillmann, Florian Müller, Tim Brügggen, Michael Ricke und Christoph Schulte

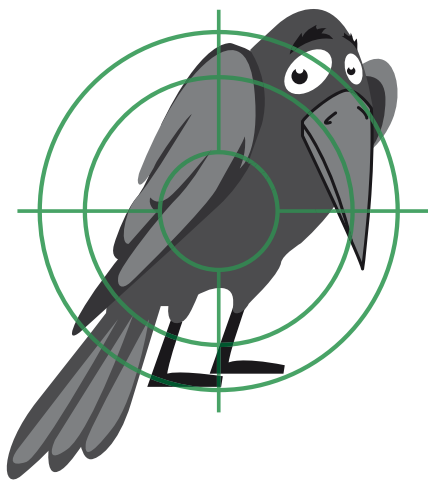
Nicht im Bild sind:

Stefan Schulte, Reimund Müller, Daniel Wiegard, Rainer Herschel und Stephan Rohe

*Herzlichen Dank
für Euer Engagement!*

KRÄHENFAHRTEN

WIR BRINGEN SIE ZUM ZIEL



Schmidt-Thüne & Co.

Taxi-Zentrale
„DORA“

Leistungsstarker Fuhrpark:

Krähenfahrten · Tag und Nacht bereit
15 Taxen · Busse für 8 - 34 Personen
Kranken- und Dialysefahrten für alle Kassen
Kurierfahrten · Roll- & Tragestuhlfahrten

Telefon (0 29 32) 2 15 55

Internet: www.taxi-dora.de

Jetzt auch als App für iOS und Android.
Kostenlos im Appstore unter Taxi.de!

Das große Fest der Führer



4. Führerkonvent 2016



Was einst im Jubeljahr 2001 zum 250sten Bestehen der Bruderschaft begann, hat sich mittlerweile zu einer veritablen Institution entwickelt: Der Führerkonvent. Seinerzeit nur geplant, als einmalige Veranstaltung anlässlich des Jubiläums, steht nun schon die vierte Neuauflage dieses Ereignisses vor den Toren des Schützenhofes. Denn schon bald ist es wieder soweit. Dauert es doch nur noch ein gutes halbes Jahr und der 4. Führerkonvent 2016, steigt am Samstag, den 27. Februar 2016 in der Schützenhalle. Alle ehemaligen und aktiven Führer und Fähnriche sind herzlich eingeladen, an diesem Kult(ur)ereignis teilzunehmen. Eine schriftliche Einladung wird noch zu gegebener Zeit erfolgen.

Was könnte ein besserer Vorgeschmack auf den kommenden Konvent sein, als ein kurzer Rückblick auf den letzten? Über 250 Gäste hatten sich in der Halle eingefunden, um ihren Konvent zu feiern. Jugendblasorchester und Spielmannszug sorgten mit toller Musik für echte Schützenfeststimmung. Zu den Höhepunkten zählte die Verleihung des ‚Goldenen Pikes‘ und die Auslosung der Preise für das Füh-

rerquiz. Doch das absolute Top-Highlight war die Präsentation des neuen Führer-Stickers unter den Klängen der Fanfare von Zarathustra.

Wer noch einen Führersticker (oder mehrere) braucht, kann diesen jederzeit im Hause Dietzel zum Preis von 3,- EUR erwerben. Selbstverständlich wird der Sticker auch am Konventabend angeboten.

Auch diesmal arbeitet das Organisationskomitee schon seit Jahren daran, wieder einen unvergesslichen Abend zu gestalten. Lasst euch also überraschen, welche Highlights der Konvent diesmal zu bieten hat. Sicher ist es schwer, jeweils den vorhergehenden Konvent noch einmal zu übertreffen. Aber das Organisationskomitee und sein Hauptausschuss tun ihr Bestes. Eines aber steht jetzt schon fest: Wenn ihr in geselliger Runde am Konvent anstoßen möchtet, geht das am besten mit dem Trinkspruch: ‚Auf Schärpe, Pike und Mütze! Runter mit der Pfützel!‘

Die heiße Nacht der Führer

*Euer Führerkonvent-
organisationskomiteehauptausschuss*



Landhotel Dietzel

Sauerländische Bierakademie

Party Service aus dem Hause Dietzel ob geschäftlich oder privat bei uns bekommen Sie das passende Angebot!



Familie Dietzel wünscht
ein schönes Schützenfest!

Sauerländische Bierakademie

Inhaber Familie Dietzel

Neuer Weg 11

59757 Arnsberg-Herdringen

Telefon 029 32 /45 33

Mobil 01 75 /599 40 49

Telefax 029 32 /513 44



www.landhotel-dietzel.de

Verstorbene 2014

Deimann	Georg	Schulte	Egon
Holländer	Erika	Dröge	Margarete
Hufnagel	Bernhard	Oest	Anni
Schwartekopp	Agatha	Gregori	Heinz
Drexler	Winfried	Heimann	Anna
Röttger	Helmut	Eickel	Hildegard

Verstorbene 2015

Schäfers	Elisabeth
Wortmann	Margarete
Schramme	Anna
Meier	Mirjam
Klaus	Hildegard
Pieper	Heini
Franke	Willi
Schwingenheuer	Winfried

Sie haben noch nie daneben geschossen?

Wir hoffen, dass das so bleibt.

Tel. 0 29 32/31 433

Arnsberg-Hüsten, Stolte Ley 6
Sundern, Hachener Str. 49

info@nolte-bestattungen.de

Nolte
Bestattungen



www.nolte-bestattungen.de

Garten und
Landschaftsbau
Pieper
Meisterbetrieb
MEISTERBEREITUNG



Planung
Vitusweg 7

Konzeption
59757 Arnsberg

Durchführung
Tel. 02932/51643



Goeke

Gebäudereinigung

- Glasreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Teppichbodenreinigung
- Spezialdienstleistungen auf Anfrage



Arnsberg · Holzener Weg 14-16

Tel. 0 29 32/42 37 • Fax 0 29 32/42 30

Schützenbruderschaft verliert Ehrenmitglied

Am 20.05.2015 verstarb plötzlich und unerwartet unser Ehrenmitglied, Päpstlicher Ehrenprälat & Domkapitular Winfried Schwingenheuer. Er wurde am 23. März 1936 in Herdringen geboren, am 25. Juli 1963 zum Priester geweiht. Anfang August 1963 feierte er sein erstes hl. Meßopfer in seiner Heimatgemeinde St. Antonius und St. Vitus Herdringen und spendete den Primizsegen. Der damalige Hauptmann Wilhelm Köchling trug dem Primiziant Schwingenheuer nach dem Levitenamt die Ehrenmitgliedschaft der Schützenbruderschaft an.

Seine erste Stelle führte ihn als Vikar nach Brakel. Auch in Wehrstapel, Heinrichsthal und Bad Fredeburg stand er Gemeinden vor. Den Kontakt zu seiner Heimatgemeinde hat er nie abbrechen lassen. Gerne nahm Prälat Schwingenheuer am jährlichen Antoniusfest, dem Patronatsfest der Bruderschaft, teil. Auch auf dem Schützenfest war er ein gern gesehener Gast. Bei den Ehrenschüssen hat er der Krähe manchen Treffer verpasst.

Im Jahre 2001 – dem Jubiläumsjahr der Schützenbruderschaft – hat Prälat Winfried Schwingenheuer die Schirmherrschaft übernommen. In seinem Grußwort unter dem Leitgedanken „Ohne Freude und ohne Freunde kann niemand leben!“ beschrieb Winfried Schwingenheuer u.a. die Bedeutung des Schützenfestes für die

Gesellschaft und die christliche Gemeinschaft.

Sein 50 jähriges Priesterjubiläum beging Prälat Schwingenheuer im Jahr 2013. Die Schützenbruderschaft nahm an dem feierlichen Gottesdienst im Hohen Dom zu Paderborn mit dem Ehrenhauptmann, Vorstandsmitgliedern und einer Fahnenabordnung teil. Bei der anschließenden, im Paderborner Liborianum stattfindenden Feierstunde, konnte die Schützenbruderschaft dem Ehrenmitglied für seine 60 jährige Mitgliedschaft danken und auszeichnen.



Ehrenhauptmann Friedhelm Köchling, Mitglieder des Vorstandes und eine Fahnenabordnung unserer Schützenbruderschaft geleiteten am 31. Mai 2015 Winfried Schwingenheuer, nach dem Requiem für den Verstorbenen im Hohen Dom zu Paderborn, zum Kapitelsfriedhof, auf dem unser Ehrenmitglied beigesetzt wurde.

Eine große Anzahl von Schützenbrüdern, darunter Ehrenvorstands- und Vorstandsmitglieder sowie die Fahnen der Bruderschaft nahmen am 04.07.2015 am Dankgottesdienst (6-Wochenamt) für Winfried Schwingenheuer in der Herdringer Kirche teil.

In Trauer, aber auch in großer Dankbarkeit, haben wir Abschied genommen. Wir werden uns sehr gerne an unser Ehrenmitglied Winfried Schwingenheuer erinnern.





15 Jahre Jungschützen Herdringen!

Liebe Leserinnen und Leser, 2014 war es soweit. Die Jungschützen Herdringen feierten ihr 15-jähriges Bestehen. Im Jahr 1999 durfte der 1. Vorsitzende, Thorsten Köhle, erstmals mit seinem gewähltem JS-Vorstand unter dem Hl. Antonius Eremit als Jungschützen mitmarschieren und somit den Grundstein für 15 tolle Jahre legen. Heute zählen wir über 80 Mitglieder in unseren eigenen Reihen, mit denen wir die vergangenen zwölf Monate ausgiebig gefeiert haben. Das erste Highlight der Saison markierte unser Jungschützenkönig Jannis Becker. Schützenfest Samstag eingetreten, Montag Jungschützenkönig – Hut ab! Es soll Hauptmänner in unseren Reihen gegeben haben, die mehr als sieben Jahre vergeblich versucht haben, die beliebte Krähe für sich zu gewinnen. Neben den üblichen Besuchen der Schützenfeste in unserer Umgebung schlossen wir – schon fast traditionell – unsere Schützenfestsaison im September ab, nämlich mit dem

Kreisschützenfest in Arnsberg. Den November nahmen wir zum Anlass, das 15-jährige Bestehen der Jungschützen „unter uns“ zu feiern. Bei kühlen Getränken machten sich etwa 30 Jungschützen mit einem Planwagen auf den Weg in das schöne Bergdorf Wildewiese, wo wir anschließend an einem Ritteressen teilnahmen.

Anfang des Jahres standen auf der Generalversammlung erneut wichtige Wahlen auf dem Programm. Neben der Wahl des 1. Vorsitzenden mussten die Posten des 2. Kassierers, des 1. und 2. Schriftführers sowie der Posten des 1. Beisitzers gewählt werden. Christopher Wenzel konnte beruflich bedingt nicht mehr den Posten des 1. Vorsitzenden ausführen, weswegen wir die Versammlung um einen Tausch des 1. und 2. Vorsitzenden baten. Marius Wiegard, Sebastian Blöink, Alexander Jolk und Johannes Schulte schieden alle altersbedingt aus. Hier möchte ich mich nochmal für ihr langjähriges Engagement bei den



Jungschützen bedanken! Neu hinzu kamen Daniel Schulte-Eickhoff, Moritz Voßbeck, Frederik Buchmann sowie Jannis Becker. Wie jedes Jahr fand im April das mittlerweile 7. Frühlingserwachen statt und es sollte das best besuchte Frühlingserwachen aller Zeiten sein. Über 550 Gäste verwandelten unsere Gemeinschaftshalle in eine fröhliche Party, die erst nach Mitternacht ein Ende fand. Hierbei verdienen zwei Gruppen ein ganz besonderes Lob. Zum Einen möchte ich mich beim gesamten Vorstand der Schützenbruderschaft bedanken, die uns kräftig unterstützt haben, aber natürlich auch bei allen helfenden Jungschützen, die aufgrund der vielen Besucher ordentlich zu tun hatten!

Ohne euch lässt sich die Feier in keiner Weise realisieren. Dafür möchte ich mich herzlich bei euch bedanken!

Das waren im Großen und Ganzen die letzten zwölf Monate der Jungschützen, ich hoffe Sie freuen sich ebenfalls wie ich auf die kommenden Tage auf unserem schönen Schützenhof und verbleibe bis dahin

mit Jungschützengruß
Alessandro Ballarino

FAHNEN

Brühmann

Wertmarken, auch mit Druck Ihres Logos
Vereinskrawatten, mit Logo oder Wappen
gestickte Aufnäher nach Ihrer Vorlage
gestickte Vereinsfahnen/Standarten, Fahnenzubehör
Ortswappenfahnen
internationale Fahnen
Werbefahnen mit Vereins- oder Firmenlogo
Restaurierung gestickter Vereinsfahnen

Eintrittskontroller
Lose, Wachsfackeln
Schulterstücke
Epauletten
Wimpelketten
Papierfähnchen
Hüte und Mützen
Orden

Fahnen Brühmann GbR
Schützenstr. 30
58706 Menden

Tel. (0 23 73) 39 56 19
Fax (0 23 73) 39 56 20
Mobil (01 70) 3 43 12 91

Email info@fahnen-bruehmann.de **<http://www.fahnen-bruehmann.de>**

Jugendschutz* auf dem Schützenfest 2015

Samstag

Kein Einlass für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren!**

Jugendliche unter 18 Jahren ohne Begleitung Erwachsener müssen das Festgelände um 00:00 Uhr verlassen!

Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist das Rauchen und der Ausschank von alkoholischen Getränken generell nicht gestattet! Jugendlichen unter 18 Jahren ist der Ausschank von alkoholischen Getränken (außer Bier und Wein) nicht gestattet! (§9, JuSchG)

Sonntag & Montag

Kinder unter 14 Jahren müssen das Festgelände um 19:00 Uhr mit dem „Wegbringen der Kinder“ verlassen!**

Jugendliche unter 18 Jahren ohne Begleitung Erwachsener müssen das Festgelände um 00:00 Uhr verlassen!

* Auf Grundlage des Jugendschutzgesetzes (JuSchG), Brauchtumsfest

** Einschränkung auf Grund des Beschlusses der Generalversammlung Erwachsene im Sinne des Gesetzes sind personensorgeberechtigte oder erziehungsbeauftragte Personen



INGENIEURBÜRO FÜR BAUWESEN
DIPL.-ING. MICHAEL GREVE

TRAGWERKSPLANUNG
BAUPHYSIK

STAATLICH ANERKANNTER SACHVERSTÄNDIGER FÜR
SCHALL- UND WÄRMESCHUTZ

TEL.: 0 29 32 - 89 77 19
NEHEIMER MARKT 15

FAX: 0 29 32 - 89 77 24
59755 ARNSBERG

**Wir wünschen allen Festteilnehmern
schöne Schützenfesttage**

Die Bruderschaft gratuliert

.... *Doreen Prünfte und Christian Völker!*

Schützenkönigspaar 2014/2015 in Hüsten

Am 23. Juni 2014 - nach einem spannenden Gefecht - gelang es Christian Völker die Königswürde der Schützenbruderschaft unter dem Schutz des hl. Geist Hüsten zu erlangen. Zu seiner Königin erkor er sich die Herdringer Schützentochter Doreen Prünfte. Mit Ihrem Hofstaat erlebten die beiden ein unvergessliches Schützenjahr.

Das Hüstener Königspaar war lange Zeit im Herdringer Spielmannszug engagiert. „Queen Mum“ **Ulrike Prünfte** ist aktives Mitglied der Herdringer Schießgruppe und unter anderem an der Durchführung des Pokalschießens beteiligt.



.... *Stefanie und Tim Eichhorn!*

Schützenkönigspaar 2014/2015 in der Oelinghauser Heide

Königspaar des Kreisschützenbundes Arnberg 2014 bis 2017

Unser **ehemaliger Jungschützenhauptmann Tim Eichhorn** lieferte sich einen aufregenden Wettkampf unter der Vogelstange, bis er mit dem 92. Schuss den Vogel aus dem Kasten schoss. Zur Königin erkor er sich seine „Verlobte“ Stefanie Höltke. Beide sind in den Herdringer Pfadfindern aktiv und wohnen auch auf Herdringer Boden. Die Beiden traten am 09.05.2015 in der St. Antonius und St. Vitus Kirche Herdringen vor den Traualtar.

Am 20.09.2014 erlegte Tim den Vogel des Kreisschützenbundes Arnberg in Arnberg und ist nun – mit seiner Frau Stefanie - bis zum nächsten Kreisschützenfest im Jahre 2017 das amtierende Kreiskönigspaar.





Herdringer Weg 9
59759 Arnsberg
Tel./Fax: 02932/3 14 14

Steinerstraße 1
59457 Werl
Tel./Fax: 02922/24 50

Wir wünschen allen ein schönes Herdringer Schützenfest 2015!



Ein Unternehmen von

Partyservicenrw.de
Fabig am Möhnesee



Wir liefern landesweit in NRW und Hessen!

Kontakt:

Telefon: (0 29 24) 877 833
Telefax: (0 29 24) 879 326
Mobil: (0 160) 921 22 825

Bestellannahme:

Mo & Mi - Fr: 9.00 - 12.00 und
14.00 - 18.30 Uhr
Sa.: 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: **Ruhetag**

Wir wünschen ein schönes Schützenfest



Gruppenbild Königinnenkaffee 2015

Kaffeetrinken der ehemaligen Königinnen

"Wenn ich mal Königin in Herdringen werde, organisiere ich ein gemeinsames Kaffeetrinken mit den ehemaligen Königinnen." Darauf hatte ich mich schon lange gefreut und konnte meinen Wunsch in diesem Jahr endlich in die Tat umsetzen.

Über die große Resonanz habe ich mich sehr gefreut, denn Karl und ich konnten am 16. Mai 2015 30 der 47 ehemaligen Königinnen im Jugendraum unserer Schützenhalle begrüßen. Bei Kaffee und Kuchen und dem einen oder anderen Gläschen Sekt,

Likör und Veltins verbrachten wir ein paar schöne Stunden. Über einen Fernseher betrachteten wir viele alte und neue Bilder. Beim Anschauen der Fotos der jeweiligen Königspaare gab es viel zu erzählen und zu berichten. Viele "Dönekes" aus den jeweiligen Königsjahren wurden zum Besten gegeben. Jede ehemalige Königin konnte ganz individuelle Erlebnisse rund um das Fest der Feste schildern. Selbstverständlich durfte ein Gruppenfoto nicht fehlen. Nach der Stärkung mit ein paar "Schnittchen" ging es zum gemütlichen Teil über. Hier zeigten die einstigen Königinnen, dass sie auch heute noch kräftig feiern können ...



Liebe Königinnen nochmal vielen Dank, dass ihr dabei wart und mir all die Jahre am Schützenfestsonntag Asyl am Königinnentisch gewährt habt...

*Eure Schützenkönigin
Verena Kraup*

Schützenfesträtsel



In Herdringen wird im September das diesjährige Arnsberger Stadtschützenfest ausgerichtet. Aus diesem Grund müssen Sie dieses Jahr diese drei Fragen, zu dem Stadtschützenfest, richtig beantworten, um in die Auslosung für die begehrten Preise zu kommen.

1.) Wie häufig fand das Stadtschützenfest der Stadt Arnsberg schon statt?

- a) 1
- b) 3
- c) 6

2.) Wo wird der Stadtschützenkönig ermittelt?

- a) Gemeinschaftshalle Herdringen
- b) Vogelstange Biberstraße Holzen
- c) Freilichtbühne Herdringen

3.) Auf welchen Vogel wird beim Stadtschützenfest geschossen?

- a) Eule
- b) Krähe
- c) Ente

Einsende- / Abgabeschluss: 29.07.2015

Abgabe der Lösungen bei:

Thorsten Köhle,

Dungestr. 65,

59757 Arnsberg oder per

Email an presse@sb-herdringen.de

Auslosung der Gewinner am 30.07.2015

Die Gewinner werden schriftlich

und per Presse benachrichtigt

1. Preis: 1 Freikarte für das Schützenfest 2015

2. Preis: 2 Freikarten für Schützenfestsamstag

3. Preis: 1 Freikarte für Schützenfestsamstag

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 16 Jahren mit Ausnahme des Vorstandes der Schützenbruderschaft sowie deren unmittelbare Angehörige.

Viel Glück

EISENBERG G
M
B
H
B A U U N T E R N E H M U N G
• **Auch schlüsselfertiges Bauen**

59823 Arnsberg - Rumbeck

Am Jungfernborn 9

Telefon: 0 29 31 - 37 78

Telefax: 0 29 31 - 37 79

Mobil: 01 78 - 8 35 07 25



Stimmung



Königstanz

KFZ-Spezialist für alle Automarken



**Ein kräftiges Horrido
und allen schöne
Schützenfesttage!**

- **Inspektion**

nach Werksangabe – Herstellergarantie bleibt erhalten! Mit Mobilitätsgarantie!

- **AU/TÜV**

- **Ölwechsel**

- **Bremsen**

- **Stoßdämpfer**

- **Klimaanlagen** (Einbau + Wartung)

- **Standheizungen** (Einbau + Wartung)

- **Auspuff**

- **Reifen**



**aktuell:
Autogas-
Umrüstung!!**

und vieles mehr

HECHLER & SCHÜTZ

59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(02931) 77370

Gegenüber Praktika-Baumarkt

1. Fest der Arnsberger Schützen

Warum ein Arnsberger Stadtschützenfest?

Im Zuge der kommunalen Neugliederung in Nordrhein-Westfalen wurden am 1. Januar 1975 die Städte Arnsberg und Neheim-Hüsten sowie die Gemeinden Bachum, Breitenbruch, Bruchhausen (Ruhr), Herdringen, Holzen, Müschede, Niedereimer, Oeventrop (Sauerland), Rumbeck, Uentrop, Voßwinkel und Wennigloh zur jetzigen Stadt Arnsberg vereinigt. Das 1. Fest der Arnsberger Schützen (Stadtschützenfest) im Jahre 2015 soll unter anderem zur Förderung zur Identifizierung als „Arnsberger Bürger“ nach 40 Jahren kommunaler Neugliederung dienen. Ebenso sollen Kontakte der

Schützen in der Stadt Arnsberg geknüpft, vertieft oder ausgebaut werden.

Bereits im Jahre 2013 sprach der Bürgermeister Hans-Josef Vogel mit verschiedenen Vereinen und Institutionen über ein mögliches „Arnsberger Stadtschützenfest“. Es bildete sich eine Arbeitsgruppe, bestehend aus den Schützenbruderschaften St. Hubertus Müschede e.V., St. Johannes Evangelist Schützenbruderschaft 1824 Holzen e.V. und der Schützenbruderschaft St. Antonius Eremit Herdringen e.V.. Diese Arbeitsgruppe erstellte in vielen Treffen ein Konzept, welches vorsah, am 18.09.2015 das „1. Fest der Arnsberger Jungschützen“ in Holzen und das „1. Fest der Arnsberger Schützen“ am 19.09.2015 in Herdringen zu feiern. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe wurden am 02.12.2014 dem Bürgermeister und allen Brudermeistern, Hauptleuten und Vorsitzenden der Schützenvereine der Stadt Arnsberg



in Herdringen vorgestellt. Nach einer kritischen - aber sehr konstruktiv - geführten Diskussion, ist über die Durchführung eines solchen Festes abgestimmt worden. Die Mehrheit der Anwesenden sprach sich für ein solches Fest aus. Bis zum 31.01.2015 sollten alle Schützenvereine, Schützenbruderschaften und Schützengesellschaften über eine Teilnahme am „1. Fest der Arnsberger Schützen“ in ihren Vorständen und Versammlungen beraten. Die Resonanz der Schützen in der Stadt Arnsberg war positiv. Somit wird das „1. Fest der Arnsberger Schützen“ stattfinden.

Mitte April 2015 erfolgte die Versendung von Teilnahmeunterlagen auf dem Postwege. Mit diesen Unterlagen konnte jeder Schützenverein, jede Schützenbruderschaft oder jede Schützengesellschaft ihre Teilnahme konkretisieren, d.h. ob nur am Königsempfang, nur am Königsschießen oder am gesamten Fest teilgenommen wird.



19.09.2015 in Herdringen



Teilnehmende Vereine:

St. Johannes Evangelist Schützenbruderschaft 1824 Holzen e.V.

Schützenbruderschaft St. Hubertus Müschede e.V.

Arnsberger Bürgerschützen-Gesellschaft e.V.

Schützenbruderschaft St. Isidor Bachum

Schützenbruderschaft St. Maria Magdalena Bruchhausen

St. Georg Schützenbruderschaft Oelinghauserheide 1875 Dreisborn

Schützenbruderschaft Hüsten unter dem Schutz des Heiligen Geistes

Schützenbruderschaft St. Hubertus Arnsberg e.V. Muffrika

Jägerverein Neheim e.V.

Schützenbruderschaft St. Johannes Baptist Neheim 1607 e.V.

St. Stephanus Schützenbruderschaft 1912 Niedereimer

St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1766 e.V. Oeventrop

Schützenverein Uentrop e.V.

Schützenbruderschaft St. Franziskus Xaverius e.V. Wennigloh

Schützenbruderschaft unter dem Schutz des hl. Antonius Eremit 1751 e.V. Herdringen



DEIMANN Containerdienst + Abfallentsorgung

59759 Arnsberg - Hüsten, Wagenbergstraße 67

Telefon: (02932) 966 10

Telefax: (02932) 966120

Mobil: 0170 412 88 04



Festablauf Stadtschützenfest

Empfang der Königspaare

Im Herbst jeden Jahres werden alle amtierenden Königspaare mit Obristen des Arnberger Stadtgebietes vom Bürgermeister ins alte Rathaus in Arnberg eingeladen. Dort tragen sich alle Königspaare in das goldene Buch der Stadt Arnberg ein. Dieser Empfang wird in das 1. Fest der Arnberger Schützen integriert. Um 14 Uhr treffen sich die amtierenden Majestäten mit Obristen im Spielerheim der Freilichtbühne Herdringen.

Eintreffen der Vereine

Ab 15.30 Uhr treffen die teilnehmenden Vereine an der Freilichtbühne ein. Von den Musikgruppen empfangen, können sich alle einen Sitzplatz im Zuschauerraum der Freilichtbühne sichern oder bei einem kühlen Getränk mit anderen Schützenbrüdern erste Kontakte knüpfen. Getränke sind zum Selbstkostenpreis von 1 € zu erwerben. Es können auf dem Gelände der Freilichtbühne bereits Karten für die Abendveranstaltung in der Gemeinschaftshalle / Schützenhof erworben werden.

Offizielle Begrüßung

Um 16 Uhr erfolgt die offizielle Begrüßung aller Anwesenden durch den Bürgermeister der Stadt Arnberg, Hans-Josef Vogel. Weitere Ansprachen folgen. Zum Abschluss des offiziellen Teils halten die Vertreter beider Kirchen eine kurze Andacht.

Vogelschießen

Ab 16.45 Uhr werden alle angemeldeten Könige innerhalb der Arnberger Stadtgrenzen um die Würde des 1. Arnberger Schützenkönigs kämpfen. Aus welcher Ortschaft kommt der 1. Arnberger König ? Wer wird es werden? Geschossen wird auf eine original „Herdringer Krähe“, die immer so im Kugelfang hängt, dass sie zum Schützenhof schauen kann.

Proklamation

Gegen 18.15 Uhr wird der 1. Arnberger Stadtschützenkönig durch den Bürgermeister in den Kulissen der Herdringer Freilichtbühne proklamiert. Hans-Josef Vogel wird zum ersten Mal die frisch angefertigte Kette des Stadtschützenkönigs verleihen.

Großer Festumzug Reihenfolge

Ca. 18.45 Uhr setzt sich der große Festumzug in Bewegung. Folgende Reihenfolge ist vorgesehen:

- Musikgruppe
- Ehrengäste
- Stadtschützenkönigspaar
- Stadtschützenkönig
- Fahngruppe bestehend aus den Fahnen der Arnberger Schützenvereine
- Musikgruppe
- Königspaare aus dem Arnberger Stadtgebiet mit Schilderträgern
- Musikgruppe
- Vorstände
- aller Schützenbruderschaften gemischt
- Musikgruppe
- Schützenbrüder des Gastgebers**

Folgende Musikgruppen konnten für den Festzug verpflichtet werden:

- Spielmannszug Holzen
- Spielmannszug Herdringen
- Schützenkapelle Oesbern
- Musikverein Herdringen
- Musikverein Bruchhausen



19.09.2015



Foto: Rebecca Rath, Sauerlandkurier

Lust auf
lecker

Theo Greve

Bäckerei - Konditorei
Theo Greve
Dungestraße 3
59757 Arnsberg-Herdringen
Telefon 02932 - 9663-0

Festumzug Wegstrecke

Von der Freilichtbühne geht es über die „Stiepler Straße“ und den „Wiedmannsweg“ ins Dorf hinein.

Am „Herdringer Bankenviertel“ links ab - Straße „Neuer Weg“.

Dann heißt es rechts über die Straße „Auf dem Kumpfe“ zur „Dungestraße“.

Die „Dungestraße“ geht es wiederum rechts hoch. Am Ende der Straße links in die „Kreuzstraße“.

Danach noch einmal links in die Straße „Zum Krähenbrink“ - hinauf zur Gemeinschaftshalle und Schützenhof.

Ankunft an der Gemeinschaftshalle / Schützenhof

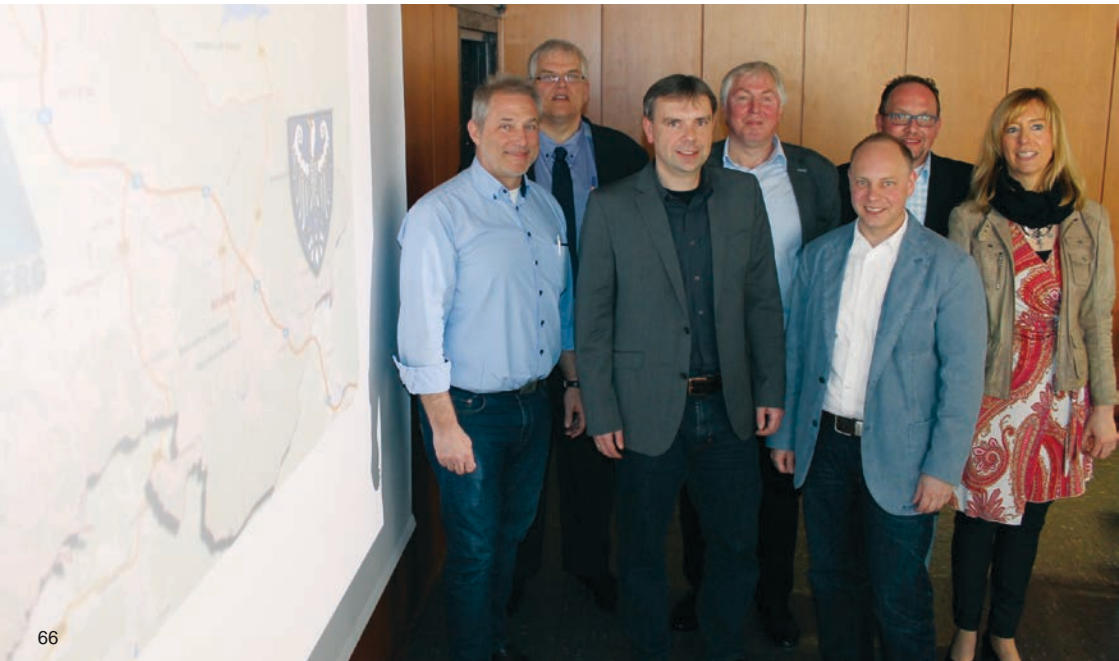
Gegen 19.45 Uhr Ankunft des Festzuges auf dem Gelände der Schützenbruderschaft. Ob in der Gemeinschaftshalle, der Remise, am Sonnenschirm oder unter dem alten Baumbestand - hier wird jeder ein gemütliches

„Plätzchen“ zum Feiern finden. Ansprachen sind nicht vorgesehen. Für die Königsleute und Ehrengäste ist ein repräsentativer Tisch vorgesehen. Für alle anderen Teilnehmer werden keine Sitzplätze reserviert! Gefei-ert wird nach alter Herdringer Tradition mit Freibier auf dem gesamten Gelände. Im **Eintrittspreis von 25 € Herren und 20 € Damen** sind die Getränke enthalten. Es werden Cola, Fanta, Sprite, Mineralwasser, alkoholfreies Bier und Bier angeboten. Sekt, Wein und Spirituosen sind an der „Krähenhütte“ zum Glaspreis von 1 € zu erwerben. Ein Imbissstand mit typischen Schützenfestgerichten sorgt für Ihr leibliches Wohl. Die anwesenden Musikvereine spielen an den verschiedensten Orten auf dem Gelände auf und animieren Sie zum Mitsingen, mitschunkeln oder sogar zum Tanzen(?).....

Veranstaltungsende

Um 1.00 Uhr in der Nacht endet das 1. Fest der Arnberger Schützen.

Nähere Infos: www.stadtschuetzenfest-arnsberg.de





HORRIDO.

UND EIN PROST AUF ALLE KÖNIGSPAARE.



ERFRISCHEND ANDERS. FRISCHES **VELTINS**

Aus dem Tagebuch eines Führers / 06

Ob ein Schützenfest noch wichtiger ist, als Weihnachten und Ostern zusammen, möge der geneigte Leser für sich selbst entscheiden. Für unseren Führer Karl (alle Namen geändert d. Red.) ist es jedoch ein so wichtiges Ereignis, dass er seine Eindrücke auf breitem Raum in einem Tagebuch festhält. Die Redaktion ist bemüht, diesen Schatz sukzessive zu heben und einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Weit spannt sich der Bogen der von ihm festgehaltenen Impressionen nebst persönlichen Kommentaren (geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder) und gibt so einen tiefen Einblick in sein Innenleben und hinter die Kulissen des Festes. Begleiten wir also nun unseren Tagebuchschreiber zum Vogel-schießen.

09:05 Uhr Auf dem Weg zur Freilichtbühne:

„Kaahar!, Kaahar! Mensch, bleib in der Spur!“ Jupp hatte wohl meinen Ausfallschritt bemerkt. Dabei hatte ich doch nur einer Krähe nachgespät. Die wollte wohl noch mal kurz ihren hölzernen Kumpel besuchen. Mein Jupp strahlte mit der Sonne um die Wette. Hatte bestimmt schon so seine drei Pülleses Führerbenzin intus. Und ich nicht mal'n Kaffee mit Konjäckchen, Kaffee Royal, also königlicher Kaffee. Na, das werden wir aber auf der Freilichtbühne umgehend egalisieren! Doch jetzt erst mal durchs Bankenviertel. Geht ja die Saga, dass schon mal ein König seine Regentschaft per Kredit finanziert hätte... so nach dem Motto, wir machen den Vogel frei: Festgeld für den König,

besichert durch die Königskette.

Jetzt geht's langsam bergauf und in der Kurve kann man schon die Freilichtbühne sehen. Wilhelm Tell lässt grüßen! Viele alleingelassene Frauen säumen mit ihren Kindern den Weg. Wir passieren jetzt das Ortsschild von Herdringen. Linker Hand versuchen ein paar Pferde auszubrechen. Aber die Musik ist doch gar nicht so schlecht.

Ist jetzt ein bisschen eintönig. Also frag ich Jupp mal nach Aspiranten für die Königswürde. Ja, ja, der eine möchte gerne, muss sich aber wohl der Stallorder beugen. Der andere hat angeblich schon alles hinternander, ist aber auch so eine Blendgranate, der Ballermann. Nein, der Große will gar nicht mehr, weil ihm der Patronenfüller mal ne Platzpatrone untergeschoben hat. Aber, alle Angaben ohne Gewähr! Wir schießen ja nun auf eine Krähe. Aber die, hinter Hüsten die, schießen die wohl auf 'ne Ente? Und noch weiter weg, schießen die ja gar nicht richtig, sondern sprengen ihren Vogel. Da könnte doch Bruce Willis mal König werden. Ich jedenfalls sprengte nur unseren Rasen!

09:25 Uhr Freilichtbühne:

Wir marschieren ein. Mannomann! Das ist aber schon voll hier. Ein guter Lockvogel, die Krähe. Haben aber auch alle freien Eintritt! Also keine Kartenkontrolle für uns. Deshalb schießen Jupp und ich erst mal los, aber nicht auf den Vogel sondern zum Bierwagen. Prost! Alter Junge, mein Erstes! Jupp guckt mich so mitleidig

an als wollte er sagen: und das auf Schützenfest, geht ja gar nicht! Also nächste Runde! Von Durst verstehen wir was! Ist aber auch nichts drin, in diesen kleinen Dingern. Mein Nachholbedarf diktiert das Tempo. Jupp lässt's langsam angehen und so zahle ich auch noch die nächste Runde. Kronenkorken für den neuen König!

Krawummm! Der erste Schuss! Den macht ja wohl der Präses. Zielt der wohl absichtlich daneben? Oder nimmt er dann seine Haushälterin zur Königin? Aber von der KFD würde sich doch sicher auch eine opfern. Was sagt Paderborn dazu?

Jetzt folgt auch Schuss auf Schuss. Salve, Regina! Und das knallt so richtig! Jedes Mal zucke ich ein wenig zusammen. Dafür habe ich auch immer Schaum auf meinem Bier. Muss ja nicht immer so knallen, ein ordentliches Plopp tut es doch auch. Bestes Wetter, der Eisverkäufer strahlt mit der Sonne um die Wette.

10:20 Vogelstange:

So langsam wird es eng. Das Bier geht zur Neige! Aber auch der Vogel ist nicht mehr das was er mal war. Nur noch ein paar Splieten und der neue König steht fest. Kann sich nur noch um Minuten handeln. Wenn sich eine Frau die Augen zuhält, wissen wir sofort wer schießt. Aber, wieder daneben! War wohl zu

wenig Kimme und zu viel Korn im Spiel! Im Vorstand macht ein Feldstecher die Runde. Ist noch ein Fitzelchen dran? Ja? Da hat der Vogelbauer aber ein zähes Luder abgeliefert. Jetzt wo es brenzlig wird, stehlen sich auch die Schauschießer davon. Nur um mal sagen zu können, ich hab auch geschossen. Und da der Vogel noch nicht will, zwitschern wir uns eben noch einen. Doch jetzt wird es langsam ‚High-Noon‘. Der nächste Schuss muss es doch sein! Trifft genau, der Vogel ist unten! Hoch lebe der König! Proklamation und Kette umlegen auf der Empore. Küsschen von der Königin. Schöner kann man ja nicht gratulieren. Nach 147 Schuss jetzt noch 1000 Schnapsschüsse.

Auf geht's! Wir müssen uns fertig machen: Picke, packe, Pike! Festzug zum Schützenhof! Die Kerle machen da Frühschoppen. Aber die Königin und ihre Ladies gehen jetzt auch früh shoppen, damit alle zum Festzug in neuen Garderoben glänzen können.

Von der Landstraße aus kann man schon den Turm des Schützenhofs sehen. Mit wehender Fahne. Da geht man automatisch einen Schritt schneller. Jupp und ich müssen gleich die Senioren bedienen. Aber wer da an be(t)reutes Trinken denkt, liegt natürlich völlig falsch.

Fortsetzung folgt...



„Altführer gibt sein Wissen weiter“



Liebes Schützenvolk !

Seit einigen Jahren bemühe ich mich, ein aktuelles Bild des Vorstandes der Bruderschaft anzufertigen. Immer wieder sprach ich dieses Thema an. Einen Termin zu finden an dem alle Kollegen Zeit haben, scheint eine unlösbare Aufgabe zu sein.

Auch mein Gedanke dieses – ohne Uniform – auf der Generalversammlung im Januar durchzuführen scheiterte.

Da kam mir der Zufall zu Hilfe! Ein „Neuführer“ in diesem Jahr ist **Wolfgang Müller**. Wolfgang besitzt eine kreative Ader und karikiert sehr gerne Personen. Sofort war Wolfgang – mit einem verschmitzten Lächeln auf dem Gesicht



- einverstanden, den Vorstand zu karikieren. Mangels eines Bildes von allen Personen nahm er viele Einzelfotos zur Hilfe und hat eine Szene am Bierwagen unter den Bäumen geschaffen. Endlich ein Bildnis mit allen Vorstandsmitgliedern!

DANKE Wolfgang!!!

Thorsten Köhle

P:S.:DerGedanke einaktuellesVorstandsfoto anzufertigen ist noch nicht verworfen worden. Wir wollen es jetzt auf dem Schützenfest 2015 versuchen. Das Ergebnis können Sie in der nächsten Ausgabe des „Trömmelken“ sehen oder nicht sehen.



Total verknallt ins Schützenfest!



News zum Schützenfest

Nichtraucherschutz

Das Schützenfest unterliegt dem Nichtraucherschutzgesetz. Es besteht in der Gemeinschaftshalle mit Speise- und Jugendraum sowie auf den Toiletten absolutes Rauchverbot.

Pokalschießen

Auch dieses Jahr findet wieder ein Pokalschießen statt. Schützenfestsonntag nach dem Festzug (ab ca. 15.30 Uhr) können alle Schützenfestbesucher ab 18 Jahren im Schießkeller teilnehmen.

Neue Getränke an der Krähenhütte

An allen drei Schützenfesttagen halten wir für Sie neue und altbewährte Schnaps- und Spirituosenspezialitäten an der Krähenhütte bereit. Probieren Sie!

Kinderattraktion am Montagnachmittag

Für unsere „kleinen“ Besucher haben die Jungschützen am Nachmittag des Schützenfestmontages eine Attraktion organisiert. Achten Sie auf die Durchsagen.

Ehrung für 25 jährige Mitgliedschaft

Auch in diesem Jahr werden Mitglieder für ihre 25 jährige Zugehörigkeit am Montagmorgen, im Rahmen des Frühshoppens, geehrt.

Ermittlung des Kinderkönigs

Es dürfen nur noch Kinder mit werfen, die sich angemeldet haben und einen Button tragen.

Verabschiedung der „alt“ Führer

Die Verabschiedung der ausscheidenden Führer erfolgt nun auf der Generalversammlung im Januar. Der Vorstand gab dem Führerkonventorganisationskomitee die Möglichkeit diese Schützenbrüder mit dem „Führer PIN“ und Urkunde auszuzeichnen.



Nachwort

Liebe Leserinnen und Leser,

auch in diesem Jahr haben wir wieder kurz vor unserem Schützenfest, das Trömmelken in mittlerweile bekannter Art- und Weise herausgebracht. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Mitwirkenden und Sponsoren bedanken. Ohne diese Hilfe wäre unsere Festzeitschrift undenkbar.

Wie Sie in diesem Jahr unserem Cover entnehmen können, steht nicht nur unser eigenes Hochfest bevor, sondern ein weiteres Highlight mit dem 1. Stadtschützenfest der

Stadt Arnsberg am 19.09.2015, welches in Herdringen stattfindet. Gefeierte wird dieses Fest in bekannter Herdringer Schützenfestmanier und wir hoffen auch hier auf die Unterstützung der Herdringer Bevölkerung. Lassen Sie uns gemeinsam zeigen, was unser Schützenfest und unser Dorf auszeichnet und einen schönen Abend mit Gästen und Freunden verbringen.

Man sieht sich auf dem Schützenfest, oder sollte ich sagen auf den Schützenfesten in diesem Jahr!

Daniel Drees

Presse / Öffentlichkeitsarbeit

Denken Sie nicht schwarz/weiß! Wir bringen Ihre Werbung in Farbe!



**Wir wünschen allen
Herdringer Bürgern ein schönes
und harmonisches Schützenfest!**





Herausgeber:

Schützenbruderschaft
unter dem Schutz des heiligen
Antonius Eremit e.V. Herdringen

Redaktion:

Thorsten Köhle
Daniel Drees
Ralf Brinkschulte

Auflage:

1700 Exemplare

Satz, Gestaltung und Druck:

HUMBURG MEDIA GROUP
Standort Arnsberg
Vanessa Schulte
Kantstraße 22, 59755 Arnsberg
www.hmg.de/handelsmarketing

Es wirkten mit:

Gerd Sonnenohl, Hans-Gerd Kaiser, Thomas Reiß, Verena Knaup, Karl-Josef Schmidt, Stephan Rohe, Racel Carrasco-Gracia, Susanne Schulte-Eickhoff, Alessandro Ballerino, Rainer Veelker, Franz Humpert, Mark Kleinhorst, Wolfgang Müller, Ralf Wenzel, Stefan Niemand, Christian Albrecht und Thomas Hoffmann

Sie sind Mitglied, wohnen aber außerhalb von Herdringen und interessieren sich für „Das Trömmelken“?

Dann Info an: presse@sb-herdringen.de
oder an Thorsten Köhle,
Dungestraße 65, 59757 Arnsberg

Wir senden Ihnen das Heft zu!

Falls Sie uns Unterlagen, Bilder, Themenvorschläge für die Erstellung neuer Festschriften zukommen lassen möchten, so senden Sie diese bitte an:

Thorsten Köhle
Dungestraße 65
59757 Arnsberg
presse@sb-herdringen.de

Malerbetrieb

seit 1953

Hennecke

**Der Fachbetrieb
für ein
behagliches
Zuhause!**

**Malerarbeiten
Tapezierarbeiten
Fußbodenverlegung
Fassadenbeschichtung
Wärmedämmung**



Holzener Weg 47 · 59759 Arnsberg

Telefon 0 29 32/3 37 84 · Telefax 0 29 32/3 94 18



Nicht bloß ein Dach über dem Kopf!

Wir schaffen die besten Voraussetzungen für individuelle Wohn(t)räume. Aus Erfahrung. Mit Leidenschaft und Konzept. Durch Professionalität und Knowhow. Für Ihr Zuhause und Ihr Wohlbefinden.



- Bedachungen aller Art
- Fassaden
- Wärmedämmung
- Solarthermie
- Photovoltaik
- Energieberatung
- Dachbegrünung
- Bauklempnerarbeiten
- Reparatur
- und vieles mehr ...